DUP-08/1000

1000 Disks Fassungsvermögen

Benutzerhandbuch

V3.1

Informationen zu Urheberrecht & Warenzeichen

Das Produkt und das Material in diesem Handbuch können ohne vorherige Bekanntmachung geändert werden und stellen keine Verpflichtung des Verkäufers dar. Der Verkäufer übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für jegliche Fehler in diesem Handbuch.

Alle Marken- und Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Diese Handbuch enthält Materialien, die durch internationale Urheberrechtsgesetze geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Es dürfen ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von Primera Technology Europe™ keine Bestandteile oder Abschnitte aus diesem Handbuch kopiert, abgeschrieben oder auf sonstige Weise wiederverwendet werden. Der DUP-08/1000 ist nur für den gesetzeskonformen Gebrauch Gedacht. Der Verstoß gegen die internationalen Urheberrechtsgesetzte ist eine kriminelle Handlung. Primera Technology Europe™ übernimmt weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung für etwaige, illegale Handlungen der Benutzer.

Revision 3.1 27/03/09

Inhaltsverzeichnis

Title	Page
Kapitel 1: Vorwort	1
1. Überblick	1
2. Die Roboter Plattform	4
3. Das LCD-Bedienelement	5
4. Menü-Übersicht	6
5. Single Master und Multi Master Modus (Einfache und Mehrfache Original-Disk)	11
6. Zähler stellen und Namen zuordnen	12
6.1. Zähler stellen	12
6.2. Namen zuordnen	13
Kapitel 2: Betrieb	14
1. Copy (Kopieren)	14
1.1. Erstellen von Kopien mit einer Original-Disk	14
1.2. Erstellen von Kopien mit mehreren Original-Disks	16
2. Test (Testen)	19
3. Compare (Vergleichen)	19
4. Test+Copy (Test+Kopieren)	20
5. Copy+Compare (Kopieren+Vergleichen)	20
6. Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen	21
7. Select Source (Quelle auswählen)	22
8. Master Mode (Original/Master-Modus)	22
9. Erase (Löschen)	22
10. Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)	23
10.1. Select Partition (Partition wählen)	24
10.2. Load Partition (Partition laden)	24
10.3. Rename Partition (Partition umbenennen)	25
10.4. Delete Partition (Partition löschen)	25
10.5. Partition Info (Partitionsinformationen)	25
10.6. Select Loading Drive (Ladelaufwerk auswählen)	26
10.7. Format Hard Drive (Festplatte formatieren)	26
11. Setup (Einrichtung)	26
11.1. Language (Sprache)	27
11.2. Read Error Skip (Lesefehler überspringen)	27
11.3. CD Writing Mode (CD Schreibmodus)	27
11.4. Max Audio, VCD & CDG Speed (Max. Audio, VCD & CDG Geschw.)	28

Überschrift	Seite

11.5. Buzzer (Summer)…..……. 28
11.6. Startup Menu (Startmenü)……..... 28
11.7. Screen Saver (Bildschirmschoner)…….…… 29
11.8. Counter (Zähler)……..……... 29
11.9. DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus). 29
11.10. ISRC (ISRC)…… 30
11.11. Disable Drives (Laufwerke deaktivieren).…… 30
11.12. CD Overburn (CD überbrennen)…….……..……... 30
11.13. Max Failure per Job (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)…..... 31
11.14. Max Failure per Driver (Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)..... 31
12. System Utilities (System-Programme)…..…….. 32
12.1. Disc Info (Disk-Informationen)…….. 32
12.2. System Info (System-Informationen)……..…… 32
12.3. Device Info (Geräte-Informationen)……. 33
12.4. Load Default (Voreinstellungen laden)…….……... 33
12.5. Update Firmware (Firmware aktualisieren)…..……... 33
13. Loader Utilities (Lade-Programme)……..……... 33
13.1. Drive Alignment (Laufwerks-Kalibrierung)…… 34
13.2. Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)…… 34
13.3. Disc Separator (Disk-Trenner)..……... 35
13.4. Z form Maneuver (Z-Modus-Manöver)…..……... 35
13.5. Robot Speed Mode * (Robotik-Geschwindigkeits Modus) (Optional)……..…… 36
13.6. Fast Boot up (Schnelles Booten)...……...……... 36
13.7. Sticky Media Detection (Erkennen mehrfach gegriffener Medien). 37
13.8. Robot Capacity * (Robotik-Kapazität) (Optional)…….…….. 37
13.9. Update Robot Firmware (Robotik Firmware aktualisieren..……. 37
14. Manage Accounts (Konten verwalten)……. 38
14.1. View User (Benutzer zeigen)…….... 38
14.2. Create User (Benutzer erstellen)……..…… 39
14.3. Edit User Info (Benutzer Informationen ändern)...……. 39
14.4. Delete User (Benutzer löschen)…… 40
14.5. Password on Bootup (Passwort beim Startvorgang)...……. 40
15. AUTOCOPY…… 40
16. Shutdown (Herunterfahren)…..…….…… 42
Chapter 3: Problembehebung…..……..……..... 43
Chapter 4: Liste der Fehlercodes…….……..…… 45
Chapter 5: Menüstruktur…..…….…….. 48

Kapitel 1: Vorwort

1. Überblick

Willkommen

Der DUP-08/1000 Autoloader ist ein zuverlässiges, leistungsfähiges, schnelles, eigenständiges, automatisches Blu-Ray-(Optional), DVD- und/oder CD-Kopiersystem mit vollautomatischer Disk-Ladefunktion. Mit seinem professionellen Industriedesign und seiner einfachen Benutzeroberfläche, wird das Kopieren von Disks einfacher als jemals zuvor.

Der DUP-08/1000 hat eine Kapazität von 500 oder 1.000 Rohlingen und Sie können damit ohne Unterbrechung 24 Stunden am Stück und sogar mit unterschiedlichen Original-Disks kopieren. Sie erhalten beim Duplizieren hohe Qualität zu einem extrem günstigen Preis. Der DUP-08/1000 ist das zuverlässigste und erschwinglichste Kopiersystem auf dem Markt, sogar verglichen mit Geräten mit der Hälfte an Laufwerken und Kapazität.

Bevor Sie mit den Autoloader in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die folgenden Anweisungen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

BD/DVD Duplikationsbeschränkungen

Der Autoloader kopiert keine BD/DVDs mit kopiergeschützten Inhalten. Normalerweise enthalten alle gekauften oder ausgeliehenen Filme auf Blu-Ray Disk oder DVD einen Kopierschutz.

Zusätzlich zu der Beschränkung für kopiergeschützten Disks, kann der Autoloader nur von Single-Layer Blu-Ray Disks/DVDs auf Single-Layer Blu-Ray/DVD-Rohlinge kopieren. Sollte Ihr Autoloader Double-Layer Blu-Ray Disks/DVDs Funktionalitäten haben, können Sie von Double-Layer Blu-Ray/DVD auf Double-Layer Blu-Ray/DVD-Rohlinge kopieren, aber nicht von einer Single-Layer Blu-Ray/DVD auf eine Double-Layer Blu-Ray/DVD oder umgekehrt.

Temperaturwarnung

Sollten Sie den Autoloader in den letzten 24 Stunden an einem Ort mit Temperaturen von unter 0° C (32° F) aufbewahrt haben, müssen Sie den Autoloader vor der Inbetriebnahme mindestens 4 Stunden in einem Raum mit 19° C (65° F) lagern. Andernfalls könnten Sie dem Autoloader einen irreparablen Schaden zufügen und ihn dadurch funktionsuntüchtig machen.

Wartung

Es ist sehr wichtig, dass Sie den Autoloader an einem staubfreien, sauberen Ort platzieren, da Staub der größte Feind von CD/DVD/Blu-Ray-Brennern ist. Andernfalls könnten Sie Ihrem Autoloader einen schweren Schaden zufügen. Wir empfehlen Ihnen dringend regelmäßig jeglichen Staub mit einem Druckluft-Reiniger von den Oberflächen des Autoloader zu entfernen.

Hinweis: *Benutzen Sie niemals einen Druckluft-Reiniger, während die Brennerlaufwerke geöffnet sind. Andernfalls könnten Sie versehentlich Staub in das Innere des Brenners blasen und ihn beschädigen.*

Ordnungsgemäßes Herunterfahren

Um mögliche Systemfehler zu vermeiden, müssen Sie den Autoloader immer ordnungsgemäß Herunterfahren. Zum Herunterfahren müssen Sie zum Menüpunkt 16. Shutdown blättern und die Bildschirmanweisungen befolgen. Sollten Sie den Autoloader nicht auf diese Weise herunterfahren, erhöhen Sie das Risiko den Autoloader zu beschädigen.

Elektrostatische Aufladung der Rohlinge

Das größte Problem bei dem Betrieb des Autoloader ist die elektrostatische Aufladung der Rohlinge und das dadurch verursachte aneinanderhaften der Rohlinge. Dieses Problem der statischen Aufladung der Rohlinge führt dazu, dass mehrere Rohlinge aneinanderhaften, was zu Erschütterungen des automatischen Greifarms führen kann, welche das System zum Stillstand bringen, während der automatische Greifarm versucht einen neuen Rohling einzulegen. Obwohl der Autoloader eine Funktion zum Verhindern des Anhaftens von Rohlingen hat, sollten Sie dennoch die folgenden Schritte durchführen, um die elektrostatische Aufladung zu minimieren und dadurch den fehlerfreien Betrieb zu fördern.

Dieses Problem tritt am häufigsten auf, wenn Sie eine Packung mit 100 Rohlingen kaufen und diesen in den Autoloader einsetzen, ohne sie vorher in irgendeiner Weise zu behandeln. Sollten das beschriebene Problem bei ihnen auftreten, führen Sie bitte die im Folgenden beschrieben Schritte durch, um die elektrostatischen Aufladungen der Rohlinge zu beseitigen:

- Lösen Sie die Rohlinge voneinander, bevor Sie sie auf die Spindel(n) setzen. Durch das lösen verringern Sie deutlich die elektrostatische Aufladung zwischen den Rohlingen.

- Sollte diese Maßnahme zur Beseitigung des Problems nicht ausreichen, blasen Sie mit einem Druckluft-Reiniger an den Kanten der Rohlinge entlang. Dadurch verringern Sie die elektrostatische Aufladung der Rohlinge um 90%. Wie viel Luft Sie entlang der Kanten blasen müssen, hängt von der Umgebung des Autoloaders ab.

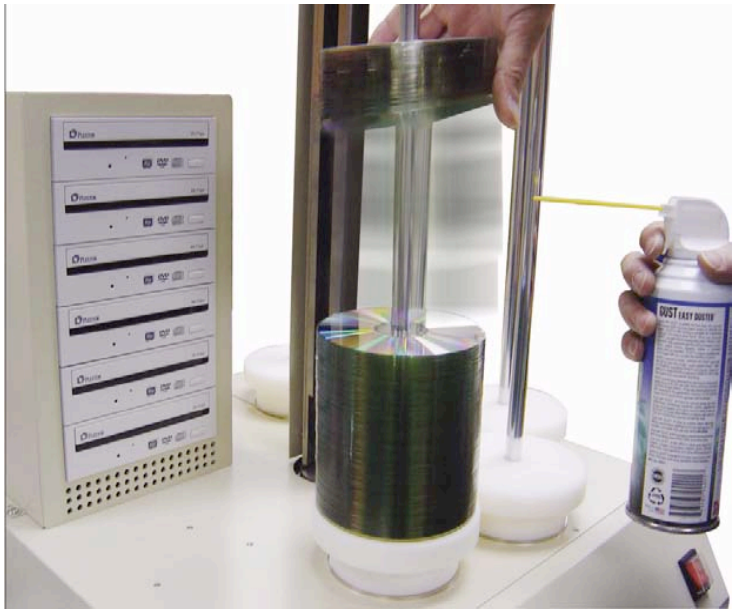


Abbildung 1-1 Benutzung eines Druckluft-Reinigers zur Reduzierung der statischen Aufladung

- Sollten Sie dennoch weiterhin Probleme haben, legen Sie die Rohlinge für drei Stunden in einen Kühlschrank (KEIN Gefrierer). Anschließend lassen Sie die Rohlinge bei Raumtemperatur eine Stunde vor Gebrauch wieder aufwärmen. Untersuchungen haben gezeigt, dass die elektrostatische Aufladung zwischen Gegenständen durch niedrige Temperaturen (ohne Kondensation) drastisch reduziert wird.

Probleme beim Aufsetzen der Rohlinge

Ein weiteres, bekanntes Problem bei dem Gebrauch des Autoloaders ist das Aufsetzen der Rohlinge auf die Spindeln. Das korrekte Aufsetzen der Rohlinge auf die Spindeln reduziert mögliche Probleme beim Aufnehmen der Rohlinge durch den Greifarm während des Betriebs. Obwohl der Autoloader beim Aufnehmen einen gewissen Toleranzbereich hat, um Problemen beim Aufnehmen vorzubeugen, könnten dennoch welche auftreten, wenn die Spindeln nicht korrekt aufgesetzt wurden. Alle Rohlinge sollten flach auf der Spindel aufeinander aufliegen, so dass der Greifarm sicher mit allen drei Saugköpfen die Rohlinge aufnehmen kann. Setzen Sie auch nicht zu viele Rohlinge auf die Spindel, da dies ebenfalls zu Problemen beim Aufnehmen der Rohlinge führt. Auf der Abbildung 1-2 unterhalb dieses Textes sehen Sie Beispiele für korrektes und falsches Aufsetzen der Rohlinge auf die Spindeln.

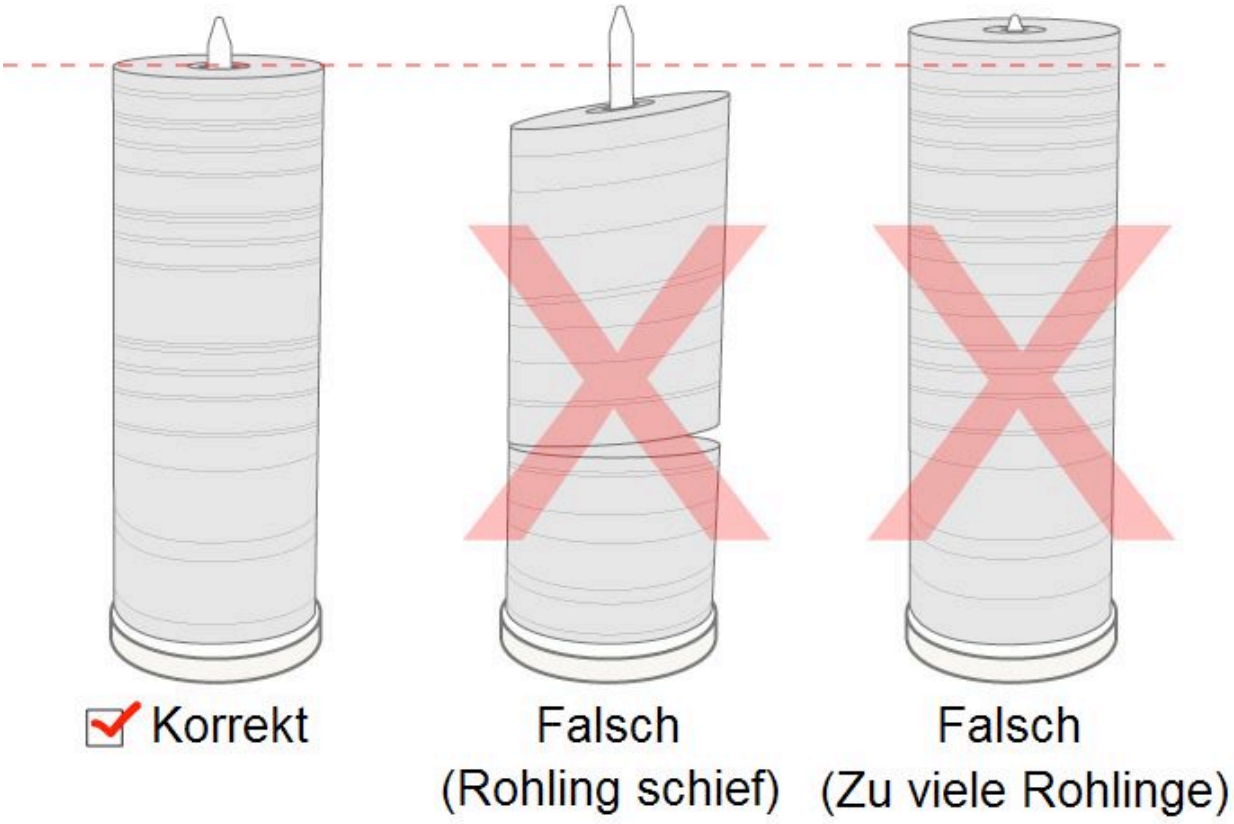


Abbildung 1-2 Aufsetzen der Rohlinge

Spindeln vs. Magazine

Der DUP-08/1000 besitzt fünf Spindeln zur Aufbewahrung von CDs, DVDs und/oder Blu-Ray. Obwohl in dem Benutzerhandbuch immer als Spindeln auf sie Bezug genommen wird, werden sie in vielen Meldungen auf der LCD-Anzeige als Bins (Magazine) bezeichnet, um kürzere Meldungstexte zu. Keine Panik, Spindeln und Bins (Magazine) stehen hier für den gleichen Gegenstand.

2. Die Roboter Plattform

Der DUP-08/1000 Autoloader besitzt fünf Spindeln (siehe Abbildung 1-3) die jeweils ca. 250 Rohlinge fassen können (Die tatsächliche Menge hängt von der Dicke der Rohlinge ab) und insgesamt 1.000 Rohlinge am Stück verarbeiten kann.

Zu Beginn ist die Ausgabespindel 1 leer. Der automatische Greifarm nimmt Rohlinge von der Zufuhrspindel 1 auf und setzt die erfolgreich gebrannten Rohlinge auf die Ausgabespindel 1. Sobald Zufuhrspindel 1 leer ist, werden die nächsten Rohlinge von Zufuhrspindel 2 aufgenommen und die erfolgreich gebrannten Rohlinge dann auf die Zufuhrspindel 1 gesetzt. Dann werden die Rohlinge der Zufuhrspindel 3 aufgenommen und auf Zufuhrspindel 2 gesetzt, dann von Zufuhrspindel 4 und auf Zufuhrspindel 3 gesetzt. Abgelehnt Rohlinge werden auf der Ablage unter den Laufwerken abgelegt.
(In dem Benutzerhandbuch wird diese Ablage als Ausschussablage bezeichnet).

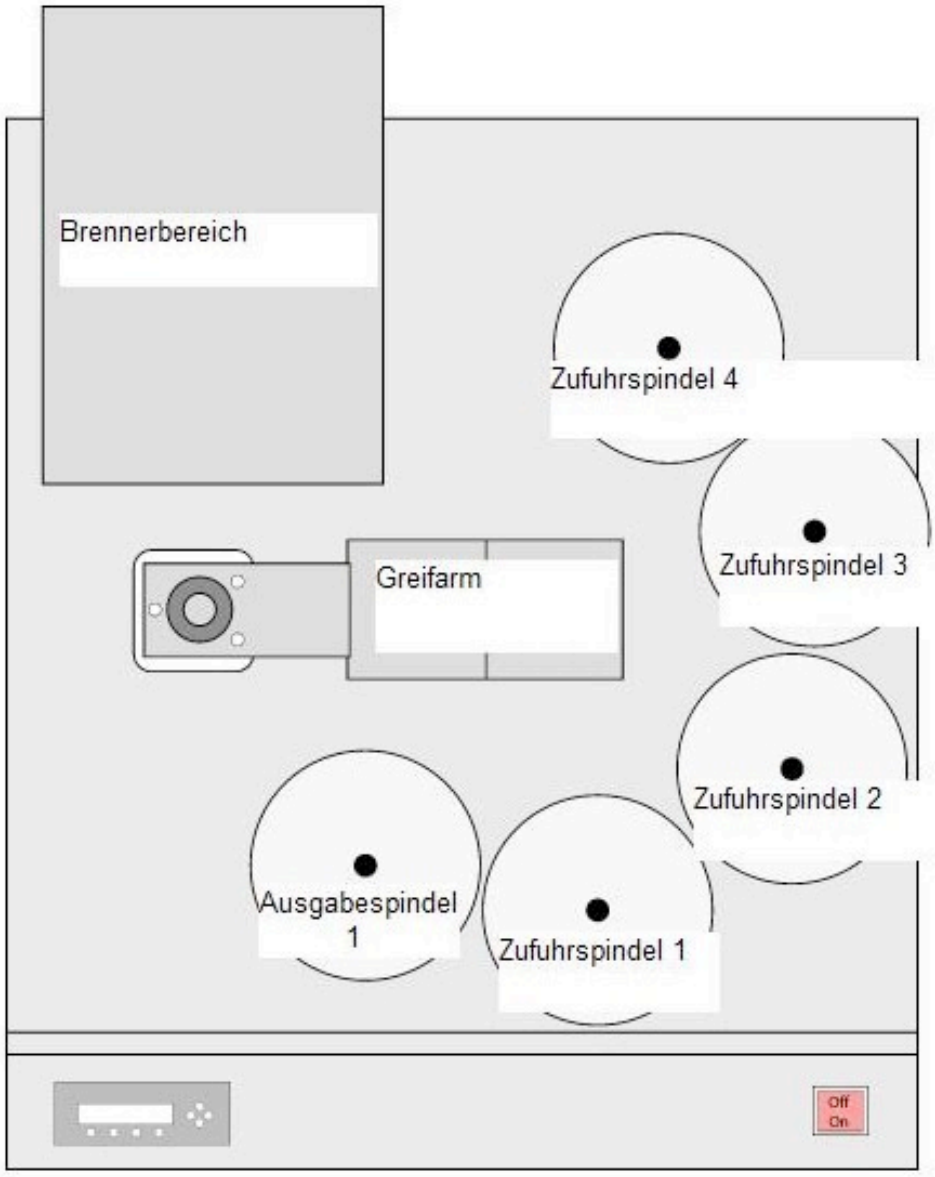


Abbildung 1-3 Draufsicht auf die fünf Spindeln

3. Das LCD-Bedienelement

Die Abbildung 1-5 unter diesem Text zeigt das LCD-Bedienelement. Dieses Bedienelement verfügt über eine zweizeilige LCD-Anzeige mit 20 Stellen, um dem Informationen zu übermitteln. Des Weiteren verfügt es über acht Knöpfe zur Steuerung des Systems. Die Funktionen der einzelnen Tasten werden in der Tabelle 1-1 aufgelistet.

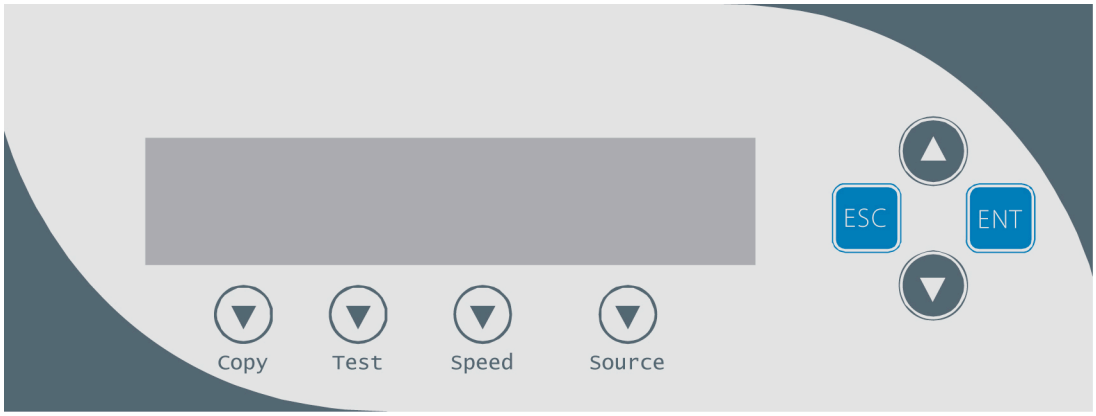


Abbildung 1-5 Layout des Bedienelements

Tabelle 1-1: Bedienelemente (Vorderseite)

Taste	Name	Funktion
▲	Hoch	In dem Menü oder der Liste nach oben navigieren.
▼	Runter	In dem Menü oder der Liste nach unten navigieren.
ENT	Enter	Funktion ausführen. Im Menü auch als OK bezeichnet.
ESC	Abbrechen	Zur vorherigen Funktion zurückkehren.
Copy	Kopieren	Schnelltaste zum Erstellen einer Kopie. Durch das Drücken dieses Knopfs wird automatisch ein Brennvorgang gestartet.
Test	Testen	Schnelltaste zum Durchführen einer Brennsimulation. Durch das Drücken dieses Knopfs wird automatisch ein Testdurchlauf gestartet.
Speed	Geschwindigkeit	Schnelltaste zum Ändern der Brenngeschwindigkeit. Durch das drücken dieser taste gelangen Sie automatisch zu der Funktion zum Ändern der Brenngeschwindigkeit.
Source	Quelle	Schnelltaste zum Ändern der Quelle. Da allerdings die Festplatte im Moment die einzige verfügbare Quelle ist, steht auch keine andere Quelle zur Auswahl.

4. Menü-Übersicht

In diesem Abschnitt erhalten Sie eine Übersicht über alle Menüoptionen. Diese Menüpunkte werden nochmals detailiert auf den angegebenen Seiten erklärt.

> ***Hinweis:*** *Das Menü der LCD-Anzeige kann sowohl in deutscher, als auch in englischer Sprache angezeigt werden. In dem folgenden Text werden die englischen Begriffe und dahinter in Klammern die deutschen Begriffe für die einzelnen Menüpunkte genannt.*

1. Copy (Kopieren) **Seite 14**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Copy (Kopieren)* oder die Schnelltaste *Copy (Kopieren)*, um CD/DVD/Blu-Ray Disk (Optional) Kopien zu erstellen. Bevor Sie den Kopiervorgang anstoßen, sollten Sie überprüfen, ob Sie auch den richtigen Original-/Master Modus ausgewählt haben. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt “Single Master and Multi Master Modes” auf Seite 11.

Sollten Sie den Modus Single Master (Einfache Original-Disk) wählen, sollten Sie zuvor überprüfen, ob die Original-Disk auch erfolgreich auf eine Partition der Festplatte geladen wurde.

Sollten Sie den Modus Multi Master (Mehrfache Original-Disk) wählen, sollten Sie zuvor überprüfen, ob Sie jede Original-Disk zuoberst auf die entsprechende Anzahl von Rohlingen platziert haben

Zusätzliche Informationen zum Kopieren im Modus Single Master (Einfache Original-Disk) erhalten Sie auf Seite 14 und für den Modus Multi Master (Mehrfache Original-Disk) auf Seite 16.

2. Test (Testen) **Seite 19**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Test (Testen)* oder die Schnelltaste *Test (Testen)*, um einen Kopierdurchlauf zu simulieren. Nach Simulationen können Sie einfach beschreibbare Rohlinge (DVD-R und CDR) nochmals verwenden. Der Zweck einer Simulation ist das fehlerfreie Kopieren von Disks.

> ***Hinweis:*** *Aufgrund der physikalischer Eigenschaften BD-R/DVD+R Rohlingen, erhalten Sie Fehlermeldungen, wenn Sie versuchen sollten das Kopieren von BD-R/DVD+R zu simulieren.*

> ***Warnung****: Wenn Sie wiederbeschreibbare CD/DVD/BD Disks für eine Simulation verwenden, wird der Inhalt dieser Disks dauerhaft gelöscht.*

3. Compare (Vergleichen) **Seite 19**

Verwenden Sie die Funktion *Compare (Vergleichen)*, um den Inhalt der Originalvorlage(n) auf der Festplatte bitweise mit den kopierten Disks zu vergleichen. Damit können Sie sicherstellen, dass alle Kopien auch identisch mit dem Original sind.

> ***Hinweis:*** *Der bitweise Abgleich ist nur bei Blu-Ray Disks, DVDs und Daten-CDs möglich. Bei anderen Formaten wie Audio-CDs, CD+G und Video-CDs wird lediglich die Lesbarkeit getestet, da bei diesen Disk ein Mechanismus zur Fehlerkorrektur fehlt.*

4. Test + Copy (Testen + Kopieren) **Seite 20**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Test + Copy*, um für den Kopiervorgang eine Simulation durchzuführen. Nach einer erfolgreichen Simulation wird dann anschließend der Kopiervorgang auf einen Rohling gestartet. Rohlinge die die Simulation nicht bestehen, werden vom Autoloader in der Ausschussablage abgelegt.

5. Copy + Compare (Kopieren + Vergleichen) **Seite 20**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Copy + Compare*, um zu 100% verlässliche Kopien zu erstellen. Nach Durchführung des Kopiervorgangs führt der Autoloader einen Inhaltsabgleich mit der Original-Disk durch. Alle Kopien, die diesen Abgleich nicht bestehen, werden in der Ausschussablage abgelegt.

6. Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen) **Seite 21**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)* oder die Schnelltaste *Speed (Geschwindigkeit)*, um die Brennergeschwindigkeit an die verschiedenen Rohlingsformate anzupassen.

7. Select Source (Quelle auswählen) **Seite 22**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Select Source (Quelle auswählen)* oder die Schnelltaste *Source (Quelle)*, um dem System anzugeben, wo sich das Original befindet. Aktuell ist die Festplatte als einzige Quelle auswählbar, da Sie die einzige Quelle ist, auf der das Original während des Kopiervorgangs gespeichert werden kann.

8. Master Mode (Original/Master-Modus) **Seite 22**

Verwenden Sie den Menüpunkt Master Mode (Original/Master-Modus), um zwischen Modus Single Master (Einfache Original-Disk) und dem Modus Multi Master (Mehrfache Original-Disk) zu wechseln. Weitere Informationen zu diesen beiden Modi erhalten Sie bei “Single Master and Multi Master Modes” auf Seite 11.

9. Erase (Löschen) **Seite 22**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Erase (Löschen)*, um den Inhalt wiederbeschreibbarer Disks zu löschen. Sie haben folgende Optionen:

- **Full Erase (Vollständiges Löschen):** Bei dieser Option werden alle auf der Disk befindlichen Daten gelöscht.
- **Quick Erase (Schnelles Löschen):** Bei dieser Option wird der Index (Inhaltsverzeichnis) der wiederbeschreibbaren Disk gelöscht, nicht die Daten selber. Dieser Vorgang ist wesentlich schneller als das vollständige Löschen, allerdings befinden sich die Daten weiterhin auf der Disk und können auch wiederhergestellt werden. Sollten Sie die Daten aus Sicherheitsgründen nicht wiederherstellen lassen möchten, sollten Sie Full Erase (Vollständiges Löschen) durchführen.

10. Hard Drive Setup (Festplatte einrichten) **Seite 23**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)*, um diverse Festplattenoperationen durchzuführen. Zu diesen Operationen gehört das Kopieren, Löschen und Umbenennen von Daten.

11. Setup (Einrichtung) **Seite 26**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Setup (Einrichtung)*, um die Betriebsart des Autoloaders auszuwählen. Mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** können Sie zwischen den verschiedenen Optionen auswählen.

1. Language (Sprache)

In diesem Menüpunkt können Sie die Sprache des Menüs der LCD-Anzeige ändern. Offiziell unterstützt der Autoloader die Sprachen Englisch und Spanisch. Es können aber auch weitere Fragen hinzugefügt werden.

2. Read Error Skip (Lesefehler überspringen)

Normalerweise bricht der Autoloader alle Brennvorgänge ab, wenn ein Lesefehler beim Lesen der Daten von dem Original auftritt. Dadurch werden alle Rohlinge in den Brennerlaufwerken unbrauchbar. Sollten Sie allerdings glauben, dass sich bei dem Lesefehler nur um einen kleinen, unbedeutenden Fehler handelt, können Sie den Autoloader bei dieser Einstelloption so einstellen, dass er diesen Lesefehler ignoriert und mit den Brennvorgängen fortfährt. Die Standardeinstellung ist *Off with Retry (Abbruch mit Wiederholung)*.

Wichtig: *Wenn Sie diese Funktion auf ON (AN) setzen, wird dadurch nicht der Fehler behoben, sondern er wird lediglich ignoriert, um den Rest der lesbaren Daten zu kopieren. Diese Einstellung wird für das kopieren Video- und Audio-Disks empfohlen.*

3. CD Writing Mode (CD Schreibmodus)

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um den verwendeten Schreibmodus für den Kopiervorgang auszuwählen. Es gib zwei verschiedene Modi: “Disc at Once” (“Disc at Once” DAO) und “Track at Once” (Track at Once” TAO). Wenn Sie nicht genau wissen, was diese Einstellungsmöglichkeiten bezwecken, empfehlen wir Ihnen dringend sie auf “Disc at Once” (“Disc at Once” DAO) zu stellen.

4. Max Audio, VCD & CDG Speed (Max. Audio, VCD & CDG Geschw.)

Auf Grund des fehlenden Mechanismuses zur Fehlerüberprüfung bei Audio-CD, Video-CD und CD+G Formaten, kann ein zu schneller Brennvorgang zu Fehlern führen. Wählen Sie diese Einstellung, um die maximale Brenngeschwindigkeit für Audio-CD, Video-CD und CD+G Formate zu reduzieren und dadurch das zuverlässige Kopieren dieser Formate zu gewährleisten.

5. Buzzer (Summer)

Wählen Sie bei dieser Einstellungsoption aus, ob Sie einen Piepton hören wollen, wenn die Tasten gedrückt werden und wenn ein Auftrag abgeschlossen wurde oder ob alle Pieptöne für einen stillen Betrieb ausgeschaltet werden sollen.

6. Startup Menu (Startmenü)

In dieser Einstellungsoption können sie festlegen, welcher Menüpunkt angezeigt werden soll, wenn Sie den Autoloader einschalten.

7. Screen Saver (Bildschirmschoner)

In diesem Menüpunkt können Sie den Bildschirmschoner ein- und ausschalten. Wenn er eingeschaltet ist, wird ein Bildschirmschoner angezeigt, sobald der Autoloader eine Weile nicht in Betrieb war.

8. Counter (Zähler)

In diesem Menüpunkt können Sie den Zähler aktivieren und deaktivieren. Der Zähler zeigt Ihnen an, wie viele Disks bereits kopiert wurden und wie viele Disks noch für den aktuellen Kopierauftrag zu kopieren sind.

9. DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)

In diesem Menüpunkt können Sie den *DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)* auf ON (AN) und OFF (AUS) stellen. Die Funktion dient dazu die Anzahl der DVD-Player zu erhöhen, die die DVD+R Disks abspielen können.

10. ISRC (ISRC)

Bei dieser Einstellungsoption, können Sie angeben, ob der ISRC-Code einer Audio-CD mit kopiert werden soll oder nicht. ISRC ist die Seriennummer eines Audiostücks, die ein Lied eindeutig identifiziert. Der ISCR-Code wird meistens auf kommerziellen und selten auf selbst erstellten Audio-CDs verwendet. Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, wird der Kopiervorgang langsamer.

11. Disable Drives (Laufwerke deaktivieren)

Verwenden diese Einstellungsoption, um bestimmte Laufwerke zu deaktivieren, wenn diese eine ungewöhnlich hohe Fehlerrate haben.

12. Overburn (Überbrennen)

Overburn (Überbrennen) ist eine Brennmethode mit der über die eigentliche Kapazität des Rohlings hinaus auf den Rand der Disk gebrannt wird. Dadurch erreichen Sie eine geringfügig höhere Gesamtkapazität, allerdings kann diese Methode auch zu Problemen beim Abspielen führen. Bitte benutzen Sie diese Methode vorsichtig.

13. Max Failure per Job (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)

Legen Sie bei dieser Einstellung fest, wie viele fehlerhafte Disks pro Kopierauftrag zulässig sind. Sobald das Limit erreicht wurde, wird der Auftrag abgebrochen.

14. Max Failure per Drive (Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)

Legen Sie bei dieser Einstellung fest, wie viele fehlerhafte Brennvorgänge pro Laufwerk in einem Kopierauftrag zulässig sind. Sobald das Limit erreicht wurde, wird das betroffene Laufwerk für den verbleibenden Rest des Auftrages deaktiviert. Der Autoloader setzt mit den verbleiben Laufwerken den Kopiervorgang fort.

12. System Utilities (System-Programme) **Seite 32**

1. Disc Info (Disk Informationen)

Verwenden Sie die Funktion *Disc Info (Disk Informationen)*, um sich den Rohlingstyp und weitere Informationen zu dem Rohling anzeigen zu lassen.

2. System Info (System Informationen)

Über den Menüpunkt *System Info (System Informationen)* erhalten Sie sich wichtige Hardware Informationen wie z.B. die Firmwareversion, Bedienelementtypen, etc.

3. Device Info (Geräte Informationen)

Über diesen Menüpunkt erhalten Sie Geräteinformationen über die in den Autoloader eingebauten Brennerlaufwerke.

4. Load Default (Voreinstellungen laden)

Über diesem Menüpunkt könnten Sie alle Geräteeinstellungen zurücksetzen und die Werkseinstellungen wieder herstellen. Sie können Funktion verwenden, wenn der Autoloader nicht ordnungsgemäß arbeitet.

5. Update Firmware (Firmware aktualisieren)

Über diesen Menüpunkt können Sie die Software des Autoloaders aktualisieren. Zum aktualisieren müssen Sie die vom Hersteller zertifizierte Aktualisierungs-CD in das oberste Laufwerk einlegen, während alle anderen Laufwerke leer sind. Anschließend drücken Sie die **ENT/Enter**, um mit der Aktualisierung zu beginnen.

Wichtig: Sie sollten die Firmware Ihres Autoloaders nur aktualisieren, wenn der Autoloader nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert oder Sie von dem technischen Support dazu aufgefordert werden.

13. Loader Utilities (Lade-Programme) **Seite 33**

Verwenden Sie den Menüpunkt *Loader Utilities (Lade-Programme)*, um zwischen den verschiedenen in dem Autoloader integrierten Programmen auszuwählen. Mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** können Sie zwischen den verschiedenen Optionen auswählen.

1. Drive Alignment (Laufwerks-Kalibrierung)

Die Laufwerks-Kalibrierung wird dazu verwendet, um die Ausrichtung zwischen den Laufwerken dem automatischen Greifarm zu überprüfen.

2. Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)

Die Spindel-Kalibrierung wird dazu verwendet, um die Ausrichtung zwischen den Spindeln und dem automatischen Greifarm zu überprüfen.

3. Disc Separator (Disk-Trenner)

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, wie oft der automatische Greifarm eine Disk schütteln soll, die er einer Zufuhrspindel entnommen hat. Mit dieser Funktion können Sie die Anzahl anhaftender Disks reduzieren. Lesen Sie auf Seite 2 den Abschnitt: „Elektrostatische Aufladung der Rohlinge“, um mehr zu diesem Thema zu erfahren.

4. Z form Maneuver (Z-Modus Manöver)

Hier können Sie das Z-Modus Manöver aktivieren oder deaktivieren.

5. Robot Speed Mode (Robotik-Geschwindigkeits Modus) – gilt eventuell nicht für alle Autoloader-Modelle

In diesem Menüpunkt können Sie die Geschwindigkeit des Prozesses der automatischen Disk-Zufuhr und -Entnahme durch den automatischen Greifarm anpassen. Der Modus *Safe* (*Sicher)* bietet ein höhere Zuverlässigkeit und wird für Übernachtverarbeitungen empfohlen. Der Modus *Turbo (Turbo)* ist zwar schneller, wird aber nicht für Übernachtverarbeitungen empfohlen. Wählen Sie je nach Ihren Bedürfnissen zwischen dem Modus *Safe (Sicher)* und *Turbo (Turbo).*

6. Fast Bootup (Schnelles Booten)

Verwenden Sie diese Einstellung, um die automatischen Kalibrierungsvorgänge der einzelnen Laufwerke beim Hochfahren des Autoloaders zu aktivieren oder deaktivieren.

7. Sticky Media Mode (Erkennen mehrfach gegriffener Medien)

Diese Einstellungen schützt das System, indem es vor dem Einlegen von Rohlingen erst jedes einzelne Laufwerk überprüft, ob es auch wirklich leer ist. Diese könnte passieren, wenn beim vorherigen Brennvorgang versehentlich mehrere Disks aufgenommen und eingelegt wurden. Das Aktivieren dieser Funktion führt zu einer langsameren Verarbeitung.

8. Robot Capacity (Robotik-Kapazität) – gilt eventuell nicht für alle Autoloader-Modelle

Sollten Sie eine optionale, dritte Spindel eingebaut haben, müssen Sie die Disk-Kapazität auf 200 erhöhen, um die zusätzliche Spindel nutzen zu können.

9. Update Robot Firmware (Robotik Firmware aktualisieren)

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um die Software der Robotiksteuerung Ihres Autoloader zu aktualisieren. Zum aktualisieren müssen Sie die vom Hersteller zertifizierte Aktualisierungs-CD in das oberste Laufwerk einlegen, während alle anderen Laufwerke leer sind. Anschließend drücken Sie die **ENT/Enter**, um mit der Aktualisierung zu beginnen.

Wichtig: Sie sollten die Firmware Ihres Autoloaders nur aktualisieren, wenn der Autoloader nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert oder Sie von dem technischen Support dazu aufgefordert werden.

14. Manage Accounts (Konten verwalten) **Seite 38**

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um:

- Benutzerkonten und Passwörter zu erstellen, um unberechtigten Zugriff zu verhindern.
- Bearbeiten bestehender Benutzerkonten, inklusive des Benutzernamens und Passworts.
- Löschen bestehender Benutzerkonten.
- Aktivieren/Deaktivieren dieser Funktion.

15. Autocopy (Autokopie) **Seite 40**

Die Autokopiefunktion bietet den einfachsten Weg, um Kopien von CD/DVD/Blu-Ray Disks zu erstellen. Es vereinfacht den Kopiervorgang, da direkt von der Original-Disk kopiert wird, ohne das zuvor der Inhalt auf die Festplatte kopiert wird. Legen Sie hierfür die Original-Disk zu oberst auf die erste Zufuhrspindel. Der Vorteil diese Vorgehensweise ist, dass Sie die Zeit einsparen, die der Kopiervorgang einer Original-Disk auf die Festplatte beansprucht würde, die ohnehin nicht dauerhaft auf der Festplatte gespeichert werden soll.

16. Shutdown (Herunterfahren) **Seite 42**

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um das System herunterzufahren. Sobald Sie die Meldung “Ready to Power Off” („Fertig zum Ausschalten“) sehen, können Sie das Gerät gefahrlos ausschalten. Sollten Sie den Autoloader ohne die Verwendung dieser Funktion ausschalten, erhöhen Sie die Gefahr den Autoloader zu beschädigen und alle Änderungen der Einstellungen seit dem letzten hochfahren des Autoloaders gehen verloren.

5. Single Master und Multi Master Modus (Einfache und Mehrfache Original-Disk)

Es gibt zwei verschiedene Wege Kopien mit dem Autoloader zu erstellen:

Single Master Modus (Einfache Original-Disk):

Bei diesem Modus muss vor dem Start des Kopiervorgangs die Original-Disk auf die Festplatte des Autoloaders kopiert werden. Dieser Modus bietet sich an, wenn Ihre Aufträge lediglich eine oder nur wenige Original-Disks beinhalten.

Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk):

Bei diesem Modus müssen Sie die Original-Disks nicht im Vorfeld auf die Festplatte des Autoloaders kopieren. Legen Sie einfach die Original-Disk auf jeden Stapel mit der jeweiligen Anzahl der zu beschreibenden Rohlinge. Dieser Modus ist ideal, wenn Sie mehrere Kopieraufträge mit einer geringeren Anzahl von Kopien haben.

Bei dem Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk), wird der Inhalt der Original-Disk zum kopieren temporär auf der Reserve-Partition der Festplatte gespeichert. Sobald ein Kopiervorgang abgeschlossen ist und eine neue Original-Disk erkannt wird, wird der Inhalt der Reverve-Partition (der vorherigen Original-Disk) mit dem Inhalt der neuen Original-Disk ersetzt.

Sie können sofort erkennen, in welchen Modus sich der Autoloader gerade befindet, in dem Sie auf das Kopieren- oder Testmenü schauen:

Duplicator 2.00
1. Copy (SM)

Duplicator 2.00
1. Copy (MM)

Das (SM) steht für Single Master Modus (Einfache Original-Disk) und das (MM) für Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk).
Beispiel für folgende Kopieraufträge:

- 20 Kopien für Auftrag A
- 40 Kopien für Auftrag B
- 30 Kopien für Auftrag C

Im Multi Master Modus, müssen Sie folgende Schritte durchführen:

1. Überprüfen Sie, ob alle Spindeln leer sind.
2. Legen Sie 30 Rohlinge für den Auftrag C auf die erste Zufuhrspindel.
3. Legen Sie die Original-Disk für den Auftrag C zu oberst auf die Rohlinge für den Auftrag C.
4. Legen Sie 40 Rohlinge für den Auftrag B auf Die Original-Disk für den Auftrag C.
5. Legen Sie die Original-Disk für den Auftrag B zu oberst auf die Rohlinge für den Auftrag B.
6. Legen Sie 40 Rohlinge für den Auftrag A auf Die Original-Disk für den Auftrag B.
7. Legen Sie die Original-Disk für den Auftrag A zu oberst auf die Rohlinge für den Auftrag A.

Nachdem Sie diese Schritte durchgeführt haben, sollte die Diskreihenfolge Ihrer Spindel wie auf der Abbildung 1-6 aussehen:
Sobald Sie den Kopiervorgang starten, nimmt der Greifarm Disks aus der Zufuhrspindel und legt sie in die Laufwerke. Enthält eine der eingelegten Disks Daten, (in dem Beispiel wäre es das Original A) kopiert der Autoloader den kompletten Inhalt dieser Disk auf die Festplatte, während er die Daten gleichzeitig auf die verbleibenden Rohlinge in den Laufwerken brennt.
Sobald das Brennen und Kopieren abgeschlossen ist, werden Disks entnommen und auf die Ausgabespindel gelegt. Gleichzeitig werden neue Disks aufgenommen und in die Brennerlaufwerke gelegt. Dann wird der Brennvorgang mit den Daten von auf der Festplatte fortgesetzt.
Sobald eine neue Original-Disk erkannt wird, (in dem Beispiel das Original B), beendet der Autoloader den laufenden Brennvorgang, entnimmt die gebrannten Disks und legt für den nächsten Auftrag weitere Rohlinge in die nun leeren Laufwerke.
Der automatische Greifarm legt für jeden abgeschlossenen Brennvorgang einen neuen Rohling nach.
Sobald ein Laufwerk (egal welches) eine neue Original-Disk erkennt, wiederholt sich der Vorgang für diese neue Original-Disk.

Original A
20 Rohlinge für Original A
Original B
40 Rohlinge für Original B
Original C
30 Rohlinge für Original C

Abbildung 1-6 Diskreihenfolge im MM Modus

6. Zähler stellen und Namen zuordnen

Zwei regelmäßig durchgeführte Tätigkeiten während des Gebrauchs des Autoloaders sind das Stellen von Zählern und das Zuordnen von Namen für Partitionen. Es folgt eine Anleitung für diese Tätigkeiten.

6.1 Zähler stellen

Der Autoloader gibt Ihnen häufig die Möglichkeit einen Zähler zu verwenden, damit der Autoloader die Anzahl der Kopien zählen kann. Befolgen sie die folgenden Schritte, wenn der Menüpunkt für den Zähler angezeigt wird:

```
Counter:
No Counter
```

Im Zählermenüpunkt können Sie festlegen, wie viele Kopien der Autoloader erstellen soll. Diese Funktion lässt den Autoloader die Anzahl der erfolgreich gebrannten Disks zählen und beendet den Auftrag, sobald die gewünschte Anzahl von Kopien erstellt wurde.

Sie können aber auch „No Counter" („Kein Zähler") auswählen, falls Sie lieber fortlaufend ohne Unterbrechungen Kopien erstellen möchten. (Es wird zwar dennoch die Anzahl der erstellten Kopien gezählt, aber Sie erhalten keine Meldung darüber wann abgebrochen werden soll.) Um „No Counter"" („Kein Zähler") auszuwählen, müssen Sie einfach die Taste **ENT/Enter** drücken wenn die oben dargestellte Anzeige erscheint.

Oder Sie können „Specify Counter" („Zähler angeben") auswählen, indem Sie die Tasten ▲**Hoch oder** ▼ **Runter** drücken und eine Zahl zwischen 1 und 9999 angeben:

```
Counter:
Specify Counter
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Ente**, um diese Option zu wählen. Der nächste Menüpunkt von *Specify Counter (Zähler angeben)* erscheint.

```
Specify Counter:
[0    ] OK?
```

Um die Anzahl der zu erstellenden Kopien anzugeben, müssen sie eine vierstellige Zahl angeben.

Wenn Ihr Auftrag keine vierstellige Anzahl von Kopien beinhaltet, müssen Sie die vorangehenden Leerstellen mit Nullen auffüllen (Jede vorangehende Null wird übersprungen). Beispiele für vierstellige Zahlen: „0234" (Zweihundertvierunddreißig) oder „0010" (Zehn).

Zum Eingeben der Nummer benutzen Sie jede einzelne Stelle die Tasten ▲**Hoch und** ▼ **Runter** und zum Bewegen des Eingabezeiger die Tasten **ENT/Enter** und **ESC/Escape**. Sobald Sie die gewünschte Zahl eingegeben haben, bewegen Sie den Eingabezeiger auf „OK" und drücken auf die Taste **ENT/Enter**. Sie wollen zum Beispiel den Zähler auf 21 (Einundzwanzig) setzen. Die vierstellige Zahl wäre „0021". Um diese Zahlen einzugeben, führen Sie folgende Schritte durch:

Überprüfen Sie, ob sich der Eingabezeiger auch an der ersten Stelle befindet. (Blinken an der ersten Stelle):

```
Specify Counter:
[0    ] OK?
```

- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „0" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „0" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „2" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „1" angezeigt wird.
- Es wird nun „0021" angezeigt, drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zu „OK" zu bewegen.

Drücken Sie anschließend erneut die Taste **ENT/Enter**, um den Zähler zu bestätigen. Der Autoloader beginnt anschließend mit dem Einlegen der Disks in alle Laufwerke.

6.2 Namen bearbeiten

Wenn Sie einen neuen Benutzer oder einen neue Partition erstellen, müssen auch einen Namen vergeben. Im folgenden Beispiel wird zwar gezeigt, wie Sie einen Partition benennen oder um benennen, aber das Bennen oder Umbenennen von Benutzern funktioniert nach dem gleichen Schema.

Während der Erstellung einer Partition erscheint auch ein Menüpunkt *Edit Partition Name (Partitionsname ändern)*:

```
Edit Partition Name
[         ] OK?
```

Zum Eingeben des Namens wählen sie jeden Einzelnen Buchstaben mit den Tasten ▲ **Hoch und** ▼ **Runter** aus und bewegen den Eingabezeiger mit den Tasten **ENT/Enter** und **ESC/Escape**. Wenn der Name eingegeben ist, bewegen sie den Eingabezeiger auf „OK“ und drücken die **ENT/Enter**.

Namen für Partitionen können bis zu acht Stellen lang sein und dürfen Buchstaben (A-Z) und Zahlen (0-9) enthalten. Wenn Sie zum Beispiel der Partition für Ihre Original-Disks den Namen „FUN“ geben wollen, befolgen Sie die folgenden Schritte:

- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „F” angezeigt wird. (Sie können Sie Taste ▼ **Runter** gedrückt halten, damit der Autoloader automatisch durch das Alphabet blättert.)
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „U” angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „U” angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Es wird nun „FUN” angezeigt. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter** so oft, bis der Eingabezeiger auf „OK“ steht.
- Drücken Sie dann die Taste **ENT/Enter**, um den Namen zu bestätigen.

Anschließend wird Ihnen folgende Meldung angezeigt:

```
Loading Partition?
[FUN.VEF], OK?
```

> **Hinweis:** Nachdem Sie den Namen für die Partition bestätigt haben, wird ihm automatisch die Endung .VEF angehängt. Die passiert NICHT bei der Namenseingabe von Benutzern.

Drücken Sie zum Bestätigen Sie Taste **ENT/Enter**.

Kapitel 2: Betrieb

Diese Kapitel behandelt jeden einzelnen Menüpunkt und wie sie benutzt werden.

1. Copy (Kopieren)

Für den Menüpunkt *Copy (Kopieren)* oder die Schnelltaste *Copy (Kopieren)* gibt es zwei verschiedene Betriebsmodi:

- Bei diesem Modus muss vor dem Start des Kopiervorgangs die Original-Disk auf die Festplatte des Autoloaders kopiert werden. Dieser Modus bietet sich an, wenn Ihre Aufträge lediglich eine oder nur wenige Original-Disks beinhalten.

  Multi Master Modus (Batch Modus): Bei diesem Modus müssen Sie die Original-Disks nicht im Vorfeld auf die Festplatte des Autoloaders kopieren. Legen Sie einfach die Original-Disk auf jeden Stapel mit der jeweiligen Anzahl der zu beschreibenden Rohlinge. Dieser Modus ist ideal, wenn Sie mehrere Kopieraufträge mit einer geringeren Anzahl von Kopien haben.

Diese beiden Modi werden detailiert im Abschnitt „Single Master und Multi Master Modus (Einfache und Mehrfache Original-Disk)“ auf der Seite 11 beschrieben. Wenn Sie Kopien im Single Master Modus (Einfache Original-Disk) erstellen wollen, lesen Sie beim nächsten abschnitt weiter. Wenn Sie hingegen Kopien im Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk) erstellen wollen, können Sie vor zum Abschnitt „Making Copies in Multi Master Mode” („Erstellen von Kopien mit mehreren Original-Disks“) auf der Seite 16 springen.

1.1 Erstellen von Kopien mit einer Original-Disk

Bei diesem Modus wird Ihre Original-Disk gleichzeitig auf mehrere Rohlinge gebrannt. Dafür müssen Sie im Vorfeld zuerst die Original-Disk auf eine Partition der Festplatte des Autoloaders kopieren. Lesen Sie den Abschnitt “Inhalt auf die Partition kopieren” auf der Seite 24, um mehr darüber zu erfahren.

Schalten sie Ihren Autoloader ein und warten Sie bis er vollständig hochgefahren ist. Dies kann einige Minuten dauern, da der Autoloader diverse Selbsttest und automatische Kalibrierungen. Wenn auf der LCD-Anzeige folgendes zu sehen ist, ist der Autoloader bereit:

1.1.1 Single Master Modus (Einfache Original-Disk) auswählen

Duplicator 2.00 1. Copy (SM)

Überprüfen Sie, ob der Modus Single Master (Einfache Original-Disk) ausgewählt ist. Sollte SM bereits ausgewählt sein, fahren Sie bitte bei Schritt 1.1.2 fort. Falls nicht, navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zum Menüpunkt *8. Master Mode (Original/Master-Modus)*.

Duplicator 2.00 8. Master Mode

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Menüpunkt aufzurufen. Es erscheint eine ähnliche Anzeige wie dies hier:

Master Mode: Multi Master
Master Mode: Single Master

Wählen Sie über die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** den *Single Master (Einfache Original-Disk)* aus. Drücken Sie auf die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen.

1.1.2 Starten des Kopiervorgangs

Gehen Sie zurück zu dem Menüpunkt *1. Copy (Kopieren)*. Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zu der folgenden Anzeige zu navigieren

Duplicator 2.00 1. Copy (SM)	Starten des Kopiervorgangs. Legen Sie Ihre Rohlinge auf die Zufuhrspindel(n) und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt *1.Copy (Kopieren)* zu gelangen. Dort wird Ihnen *Choose Partition (Partition auswählen)* angezeigt:
Choose Partition [FUN.VEF] 4012MB	Mit den Taste ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** wählen Sie die Partition aus, auf der die zu Original-Disk gespeichert wurde. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Partition auszuwählen. Als nächstes erscheint das Zählermenü.
Counter: No Counter	Befolgen Sie die Angaben im Abschnitt „Zähler stellen“ auf der Seite 12. Sobald der Zähler gestellt wurde, drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**. Es erschient die Anzeige *Preparing* (*Vorbereiten)*:
Preparing... Please Wait	Nach wenigen Augenblicken nimmt der automatische Greifarm den obersten Rohling von der Zufuhrspindel auf und legt ihn in eines der Laufwerke. Während die geschieht wird folgendes angezeigt:
OK: 0 NG: 0 NB: 0 Input Bin > Drive01	Auf dieser Anzeige wird steht was gerade geschieht. In dem Beispiel hat der Greifarm einen Rohling aus dem *Input Bin (Zufuhrspindel)* aufgenommen und legt ihn in *Drive 1 (Laufwerk 1)*.

Der Greifarm wird so lange Rohlinge von der Zufuhrspindel in die Laufwerke einlegen, bis entweder alle Laufwerke voll sind oder der Zähler das Limit erreicht hat

Processing... Please Wait	Es dauert einige Sekunden, bis der Autoloader alle Disks erkannt hat.

Nach zwei bis drei Sekunden der Verarbeitung erscheint einer der beiden folgenden Fortschrittsanzeigen:

Counter Specified

Copying... H4012MB 0/21 12% 481MB	➢ „H” zeigt an, dass sich die Quelle für diesen Auftrag auf der Hard Drive (Festplatte) befindet. ➢ „4012MB” zeigt die Kapazität der Original-Disk an. ➢ „12%”/„481MB” zeigt den aktuellen Fortschritt des Kopiervorgangs an. ➢ „0/21” zeigt an, dass Ihr Auftrag 21 Kopien umfasst und bereits 0 Kopien erstellt wurden.

oder:

No Counter Specified

Copying... H4012MB 0 12% 481MB	➢ „H” zeigt an, dass sich die Quelle für diesen Auftrag auf der Hard Drive (Festplatte) befindet. ➢ „4012MB” zeigt die Kapazität der Original-Disk an. ➢ „12%”/„481MB” zeigt den aktuellen Fortschritt des Kopiervorgangs an. ➢ „0” zeigt an, dass bereits 0 Kopien erstellt wurden.

Hinweis: *Es ist normal, dass die Fortschrittsanzeige beim Kopieren von CDs für ungefähr 30 Sekunden und beim Kopieren von DVDs/Blu-Ray Disks für ungefähr eine Minute bei 0%-10% und 100% stehen bleibt. Dies wird durch die Initialisierung und Finalisierung hervorgerufen.*

```
OK:  3 NG:  0 NB:  0
Drive01 -> Output Bin
```

Sobald der Kopiervorgang abgeschlossen ist, wird die fertige Disk aus dem Laufwerk genommen und erfolgreiche Kopien auf die Ausgabespindel gelegt und fehlerhafte Kopien in die Ausschussablage. Dieser Vorgang wiederholt sich bei jedem Laufwerk.

Der Greifarm nimmt anschließend einen neuen Rohling auf und liegt ihn ein das Laufwerk. Auch dieser Vorgang wiederholt sich bei jedem Laufwerk.

```
OK:  3 NG:  0 NB:  0
Input Bin > Drive02
```

Der Kopiervorgang wiederholt sich, bis entweder alle Rohlinge verbraucht oder das Limit des Zählers erreicht wurde.

Sollten die Rohlinge verbraucht sein, der Kopierauftrag aber noch nicht abgeschlossen sein, gibt Ihnen der Autoloader die Möglichkeit die Zufuhrspindel aufzufüllen:

Wichtig: *Wenn Sie weitere Rohlinge auf die Zufuhrspindel legen, müssen sie ebenfalls die fertigen Disks von der Ausgabespindel nehmen.*

```
Input Bin Empty
Reset Hopper?
```

An diesem Punkt können Sie entweder Rohlinge auf die Zufuhrspindel nachlegen und dann auf die Taste **ENT/Enter** drücken oder Sie drücken auf die Taste **ESC/Escape**, um den Kopierauftrag zu abzubrechen.

```
Access Drive Log?
```

Wenn Sie den Kopierauftrag abbrechen, gelangen Sie zu dem *Access Drive Log (Laufwerksberichte einsehen)*. Sie können an dieser Stelle entweder erneut auf die Taste **ENT/Enter** drücken, um sich die Laufwerkberichte mit der jeweiligen Anzahl von erfolgreichen und fehlerhaften Kopiervorgänge anzeigen zu lassen oder Sie drücken auf die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Hauptmenü zu gelangen. Wenn Sie sich die Laufwerksberichte anzeigen lassen, erscheint folgende Anzeige:

```
Drive 1
OK:  1 NG:  0 NB:  0
```

- „Drive 1" („Laufwerk 1") zeigt an, dass es sich um den Bericht für Laufwerk 1 handelt.
- „OK: 1" zeigt an, dass „1" erfolgreiche Kopie auf diesem Laufwerk erstellt wurden.
- „NG: 0" zeigt an, dass „0" fehlerhafte Kopien auf diesem Laufwerk erstellt wurden.
- „NB: 0" zeigt an, dass „0" Disks wegen eines anderen Fehlers, z.B. einem falschen Rohlingstypen o.ä. nicht erstellt wurden.

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um durch die verschiedenen Berichte der Laufwerke des Autoloaders zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Menü *1.Copy (Kopieren)* zu gelangen.

1.2 Erstellen von Kopien mit mehreren Original-Disks

Bei diesem Modus müssen Sie die Original-Disks nicht im Vorfeld auf die Festplatte des Autoloaders kopieren. Legen Sie einfach die Original-Disk auf jeden Stapel mit der jeweiligen Anzahl der zu beschreibenden Rohlinge. Dieser Modus ist ideal, wenn Sie mehrere Kopieraufträge mit einer geringeren Anzahl von Kopien haben.

Bei dem Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk), wird der Inhalt der Original-Disk zum kopieren temporär auf der Reserve-Partition der Festplatte gespeichert. Sobald ein Kopiervorgang abgeschlossen ist und eine neue Original-Disk erkannt wird, wird der Inhalt der Reverve-Partition (der vorherigen Original-Disk) mit dem Inhalt der neuen Original-Disk ersetzt.

Lesen Sie den Abschnitt „Single Master und Multi Master Modus" auf der Seite 11, um mehr darüber zu erfahren.

Schalten sie Ihren Autoloader ein und warten Sie bis er vollständig hochgefahren ist. Dies kann einige Minuten dauern, da der Autoloader diverse Selbsttest und automatische Kalibrierungen. Wenn auf der LCD-Anzeige folgendes zu sehen ist, ist der Autoloader bereit:

1.2.1 Multi Master (Mehrfache Original-Disk) Modus auswählen

Duplicator 2.00 1. Copy (MM)

Überprüfen Sie, ob der Modus Multi Master (Mehrfache Original-Disk) ausgewählt ist. Sollte MM bereits ausgewählt sein, fahren Sie bitte bei Schritt 1.2.2 fort. Falls nicht, navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zum Menüpunkt *8. Master Mode (Original/Master-Modus)*.

Duplicator 2.00 8. Master Mode

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Menüpunkt aufzurufen. Es erscheint eine ähnliche Anzeige wie diese hier:

Master Mode: Multi Master
Master Mode: Single Master

Wählen Sie über die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** den *Single Master (Einfache Original-Disk)* aus. Drücken Sie auf die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen.

Duplicator 2.00 1. Copy (MM)

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zum Menüpunkt *1. Copy (Kopieren) zu gelangen.*

1.2.2 Starten des Kopiervorgangs

Legen Sie Ihre Original-Disk und die Rohlinge wie im Abschnitt „Single Master und Multi Master Modus“ auf der Seite 11 beschrieben auf die Zufuhrspindel. Generell gilt für die Spindel die Reihenfolge, **von oben nach unten**:

- Die Original-Disk des ersten Kopierauftrags.
- Die Rohlinge des ersten Kopierauftrags.
- Die Original-Disk des zweiten Kopierauftrags.
- Die Rohlinge des zweiten Kopierauftrags.
- Die Original-Disk des dritten Kopierauftrags.
- Die Rohlinge des dritten Kopierauftrags.
- etc.

Sollte Ihr Autoloader über mehr als eine Zufuhrspindel verfügen, können die Aufträge der Reihe nach auf die beiden Spindeln verteilt werden. Kopieraufträge können mit unterschiedlichen Disk-Formaten (CD/DVD/BD) durchmischt sein. Der Autoloader erkennt automatisch das Format der Original-Disk und der Rohlinge und kopiert sie, wenn sie übereinstimmen.

Sie sollten sich immer noch bei dem *1. Copy (Kopieren)* befinden:

Duplicator 2.00 1. Copy (MM)

Drücken sie die Taste **ENT/Enter,** um den Kopiervorgang zu starten.

Preparing... Please Wait

Nach wenigen Augenblicken nimmt der automatische Greifarm den obersten Rohling von der Zufuhrspindel auf und legt ihn in eines der Laufwerke. Während die geschieht wird folgendes angezeigt:

OK: 0 NG: 0 NB: 0 Input Bin > Drive01

Auf dieser Anzeige wird steht was gerade geschieht. In dem Beispiel hat der Greifarm einen Rohling aus dem *Input Bin (Zufuhrspindel)* aufgenommen und legt ihn in *Drive 1 (Laufwerk 1)*.

Der Greifarm legt so lange Rohlinge von der Zufuhrspindel in die Laufwerke, bis entweder alle Laufwerke voll sind oder alle Rohlinge verbraucht sind.

```
Processing...
Please Wait
```

Es dauert wenige Sekunden, bis der Autoloader alle Disks und den Laufwerken erkannt hat.

```
Copying...   H4012MB
0      12%     481MB
```

Sobald alle Disks erkannt wurden, erkennt der Autoloader welches die Original-Disk ist kopiert deren Inhalt auf die Rohlinge. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, legt der Autoloader die fertigen Kopien und die Original-Disk auf die Ausgabespindel. Die fehlerhaften Kopien werden auf die Ausschussablage gelegt.

Im Multi Master Modus (Mehrfache Original-Disk) legt der automatische Greifarm die fertigen Kopien auf die Ausgabespindel und legt neue Disks von der Zufuhrspindel nach. Wenn eine neue Original-Disk in irgendeinem Laufwerk erkannt wird, wird der Kopiervorgang für diese neue Original-Disk fortgesetzt.

Wenn alle Kopieraufträge abgeschlossen sind und der Autoloader erkennt, dass alle Zufuhrspindeln leer sind, zeigt er Ihnen dies auf der LCD-Anzeige an:

```
Input Bin Empty
Press OK to Finish
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter** und Sie gelangen auf die Anzeige *Access Job Log (Auftragsberichte einsehen)* weitergeleitet:

```
Access Job Log?
```

Sie können die Taste **ENT/Enter** drücken, um sich die Auftragsberichte anzeigen zu lassen oder Sie drücken die Taste **ESC/Escape** um zur *Access Drive Log (Laufwerksberichte einsehen)* Anzeige zu gelangen. Wenn Sie sich die Auftragsberichte anzeigen lassen, erschient folgende Anzeige:

```
Master 01
OK:  1 NG:  0 NB:  0
```

- „Master 01" zeigt an, dass es sich um den Bericht für die erste Original-Disk handelt.
- „OK: 1" zeigt an, dass „1" erfolgreiche Kopie von der Original-Disk erstellt wurde.
- „NG: 0" zeigt an, dass „0" fehlerhafte Kopien von der Original-Disk erstellt wurden.
- „NB: 0" zeigt an, dass „0" Disks wegen eines anderen Fehlers, wie z.B. einem falschen Rohlingstypen o.ä. nicht erstellt wurden.

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter,** um die Berichte der verschiedenen Aufträge zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC/Escape,** um zu der *Access Drive Log (Laufwerksberichte einsehen) Anzeige zu gelangen.*

```
Access Drive Log?
```

Wenn Sie den Kopierauftrag abbrechen, gelangen Sie zu dem *Access Drive Log (Laufwerksberichte einsehen)*. Sie können an dieser Stelle entweder erneut auf die Taste **ENT/Enter** drücken, um sich die Laufwerkberichte anzeigen zu lassen oder Sie drücken auf die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Hauptmenü zu gelangen. Wenn Sie sich die Laufwerksberichte anzeigen lassen, erscheint folgende Anzeige

```
Drive 1
OK:  1 NG:  0 NB:  0
```

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter,** um die Berichte der verschiedenen Laufwerke zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC/Escape,** um zum Menüpunkt *1.Copy (Kopieren)* zu gelangen.

2. Test (Testen)

Verwenden Sie den Menüpunkt *Test (Testen)* oder die Schnelltaste *Test (Testen)*, um einen Kopierdurchlauf zu simulieren. Nach Simulationen können Sie einfach beschreibbare Rohlinge (DVD-R und CDR) nochmals verwenden. Der Zweck einer Simulation ist das fehlerfreie Kopieren von Disks.

> ***Hinweis:*** *Aufgrund der physikalischer Eigenschaften BD-R/DVD+R Rohlingen, erhalten Sie Fehlermeldungen, wenn Sie versuchen sollten das Kopieren von BD-R/DVD+R zu simulieren.*

> ***Warnung****: Wenn Sie wiederbeschreibbare CD/DVD/BD Disks für eine Simulation verwenden, wird der Inhalt dieser Disks dauerhaft gelöscht.*

Der Betrieb im Modus *Test (Testen)* ist identisch zu dem Betrieb im Modus *Copy (Kopieren)*. Lesen Sie den Abschnitt „Kopieren“ auf der Seite 14, um mehr darüber zu erfahren.

3. Compare (Vergleichen)

Verwenden Sie die Funktion *Compare (Vergleichen)*, um den Inhalt der Original-Disk(s) auf der Festplatte bitweise mit den kopierten Disks zu vergleichen. Damit können Sie sicherstellen, dass alle Kopien auch identisch mit dem Original sind.

> ***Hinweis:*** *Der bitweise Abgleich ist nur bei Blu-Ray Disks, DVDs und Daten-CDs möglich. Bei anderen Formaten wie Audio-CDs, CD+G und Video-CDs wird lediglich die Lesbarkeit getestet, da bei diesen Disk ein Mechanismus zur Fehlerkorrektur fehlt.*

Wenn Sie sich in dem Menüpunkt *1. Copy (Kopieren)* befinden, führen sie folgende Schritte durch:

```
Duplicator      2.00
1. Copy         (MM)
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *3. Compare (Vergleichen)*.

```
Duplicator      2.00
3. Compare
```

Drücken Sie die anschließend die Taste **ENT/Enter,** um zu dem Menüpunkt *Choose Partition (Partition auswählen)* zu gelangen:

```
Choose Partition
[FUN.VEF] 4012MB
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu der Partition auf der Ihre Original-Disk gespeichert ist. Drücken Sie anschließend die Taste **ENT/Enter**, um diese Partition auszuwählen. Als nächstes erscheint die Anzeige *Counter (Zähler):*

```
Counter:
No Counter
```

Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Zähler stellen” auf der Seite 12. Sobald Sie die Zähler gestellt haben, drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**. Die Anzeige *Preparing (Vorbereiten)* erscheint.

```
Preparing...
Please Wait
```

Nach wenigen Momenten nimmt der Greifarm eine Disk aus der Zufuhrspindel auf und legt sie in eines der Laufwerke. Während dies geschieht, wird auf der LCD-Anzeige folgendes angezeigt:

```
Loader Processing
Input Bin > Drive 1
```

Es wird angezeigt, was gerade geschieht. In diesem Beispiel hat der Greifarm gerade eine Disk aus dem *Input Bin (Zufuhrspindel)* genommen und sie in *Drive 1 (Laufwerk 1)* gelegt.

Der Greifarm legt so lange Disks von der Zufuhrspindel in die Laufwerke, bis entweder alle Laufwerke voll sind oder alle Disks verglichen wurden.

```
Processing...
Please Wait
```

Es dauert einige Sekunden, bis der Autoloader alle Disks erkannt hat.

Das System vergleicht anschließend den Inhalt aller Disks in den Laufwerken mit dem Inhalt der Original-Disk auf der Festplatte. Wenn der Vergleich abgeschlossen ist, legt der Autoloader die fehlerfreien und fehlerhaften Disks in den entsprechenden Bereichen ab und es wird Ergebnis auf der Anzeige dargestellt:

Counter Specified

```
PASS 16 FAIL 0
Job Completed! Press OK to Finish
```

- "PASS 16" zeigt an, dass 16 Disks den Vergleich bestanden haben.
- "FAIL 0" zeigt an, dass keine Disk bei dem Vergleich durchgefallen ist.

Drücken Sie zum Beenden die Taste **ENT/Enter**.

oder:

No Counter Specified

```
Input Bin Empty
Reset Hoppers?
```

- "Input Bin Empty" zeigt an, dass das System keine Disks zum Vergleichen erkennt.

Sollten Sie noch Disks zum Vergleichen haben, nehmen Sie sie von der Ausgabespindel und setzten Sie sie auf die Zufuhrspindel und drücken anschließend auf die Taste **ENT/Enter**, um fortzufahren.

Sollten Sie keine Disks mehr zum Vergleichen haben, drücken Sie auf die Taste **ESC/Escape**, um den Vorgang abzubrechen.

4. Test+Copy (Test+Kopieren)

Bei dem Menüpunkt *Test+Copy (Test+Kopieren)* simuliert der Autoloader zuerst den Kopiervorgang und führt im Anschluss direkt den tatsächlichen Kopiervorgang durch, wenn die Simulation fehlerfrei war. Wenn während der Simulation ein Fehler aufgetreten ist, wird der Kopiervorgang nicht durchgeführt. Die Disk, mit der die Simulation durchgeführt wurde, wird anschließend auch für den Kopiervorgang selber verwendet. Nach dem Kopiervorgang legt der Autoloader die fehlerhaften Kopien auf die Ausschussablage und die fehlerfreien Kopien auf die Ausgabespindel.

Der Betrieb im Menüpunkt *Test+Copy (Test+Kopieren)* ist identisch zum Betrieb im Menüpunkt *Copy (Kopieren)*. Lesen Sie den Abschnitt „Copy" („Kopieren") auf der Seite 14, um mehr darüber zu erfahren.

5. Copy+Compare (Kopieren+Vergleichen)

Der Menüpunkt *Copy+Compare (Kopieren+Vergleichen)* wird dafür verwendet, um geprüfte Kopien zu erstellen. Nach Abschluss des Kopiervorgangs überprüfter der Autoloader automatisch den Inhalt der Kopien mit dem Inhalt der Original-Disk auf der Festplatte, um sicherzustellen, dass beide identisch sind. Wenn dieser Vorgang abgeschlossen ist, legt der Autoloader automatisch die fehlerfreien Kopien auf die Ausgabespindel und die fehlerhaften Kopien auf die Ausschussablage.

Der Betrieb im Menüpunkt *Copy+Compare (Kopieren+Vergleichen)* ist identisch zum Betrieb im Menüpunkt *Copy (Kopieren)*. Lesen Sie den Abschnitt „Copy" („Kopieren") auf der Seite 14, um mehr darüber zu erfahren.

6. Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)

Der Menüpunkt *Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)* oder die Schnelltaste *Speed (Geschwindigkeit)* dient dazu die Brenngeschwindigkeit an die verschiedenen Diskformate anzupassen. Standardmäßig ist die Brenngeschwindigkeit auf die optimale Brenngeschwindigkeit gestellt. Es könnte dennoch vorkommen, dass Sie die Brenngeschwindigkeit heruntersetzen wollen. Gründe hierfür könnten sein:

- Schlechte Qualität der Rohlinge – Wenn die Qualität Ihrer Rohlinge unterdurchschnittlich ist, ist es notwendig die Brenngeschwindigkeit herunterzusetzen, um dennoch gute Kopien zu erstellen.
- Kopierqualität – Generell gilt, dass bei sinkender Brenngeschwindigkeit, die Qualität der Kopien steigt. Wenn Sie also die Zeit haben, ist es ratsam, die Brenngeschwindigkeit zu reduzieren, um erstklassige Kopien zu erstellen.

Wenn sie sich im Menüpunkt *1. Copy (Kopieren)* befinden, führen Sie folgende Schritte durch:

```
Duplicator      2.00
1. Copy         (MM)
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *6. Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)*.

```
Duplicator      2.00
6. Select Burn Speed
```

Drücken Sie beim Menüpunkt *6. Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)* auf die Taste **ENT/Enter** und Sie gelangen zu dem Menüpunkt *Select Burn Speed (Brenngeschwindigkeit auswählen)*:

```
Select Burn Speed
HDD to CD Speed
```

Hier kann zwischen drei verschiedenen Brenngeschwindigkeiten gewählt werden:

- HDD to CD (HDD zu CD): Geschw. um den CD-Inhalt der Festplatte auf eine CD-R/RW Disks zu kopieren.
- HDD to DVD (HDD zu DV): Geschw. um den DVD-Inhalt der Festplatte auf eine DVD±R/RW Disks zu kopieren.
- HDD to DVD DL (HDD zu DVD DL): Geschw. um den DVD-Inhalt der Festplatte auf eine DVD±DL Disks zu kopieren.
- HDD to BD (HDD zu BD): Geschw. um den Blu-Ray-Inhalt der Festplatte auf eine BD-R/RE Disks zu kopieren.

Abhängig davon welches Format sie kopieren möchten, müssen das Format ggf. anpassen. Um zu dem gewünschten Rohlingsformaten zu navigieren, verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**. Drücken Sie anschließend die Taste **ENT/Enter** und Sie gelangen zu folgender Anzeige:

```
HDD to CD Speed
32x
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu der gewünschten Brenngeschwindigkeit. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen.

Die möglichen Auswahloptionen stehen in der Tabelle 2-1.

Kopierart	Verfügbare Brenngeschwindigkeiten
HDD zu CD	1x, 2x, 4x, 8x, 10x, 12x, 16x, 24x, 32x, 40x, 48x, 52x
HDD zu DVD	1x, 2x, 2.4x, 4x, 6x, 8x, 12x, 16x, 18x, 20x
HDD zu DVD DL	1x, 2x, 2.4x, 4x, 6x, 8x, 12x, 16x, 18x, 20x
HDD zu BD	1x, 2x, 4x, 6x, 8x

Tabelle 2-1 Brenngeschwindigkeiten

Die Optionen können abweichen und passen sich an die jeweils in den Autoloader eingebauten CD, DVD, DVD DL oder Blu-Ray Disk Brenner an.

Hinweis: *Die Geschwindigkeit muss an den Rohlingstyp und/oder das Brennerlaufwerk angepasst werden, um das beste Ergebnis zu erzielen.*

Sobald die Änderungen erfolgreich übernommen wurden, erscheint für 2 Sekunden folgende Anzeige:

```
HDD to CD Speed
Adjusted to: 8x
```

Anschließend kehren Sie automatisch zurück zum Hauptmenü.

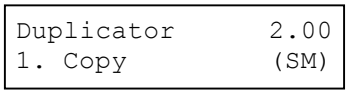
7. Select Source (Quelle auswählen)

Der Menüpunkt *Select Source (Quelle auswählen)* oder die Schnelltaste *Source (Quelle)* werden dazu verwendet die Quelle auszuwählen. Beim Autoloader ist dies immer die Festplatte.

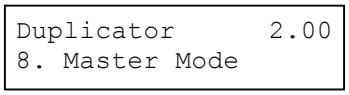
8. Master Mode (Original/Master-Modus)

Der Menüpunkt *Master Mode (Original/Master-Modus)* dient dazu, um zwischen den Modi *Single Master (Einfache Original-Disk)* und *Multi Master (Mehrfache Original-Disk)* zu wechseln. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im Abschnitt “Single Master und Multi Master Modus (Einfache und Mehrfache Original-Disk)” auf der Seite 11.

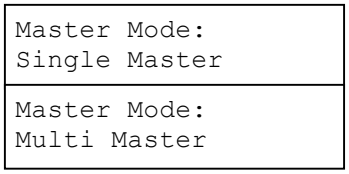
Wenn sie sich im Menüpunkt *1. Copy (Kopieren)* befinden, führen Sie folgende Schritte durch:



Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *8. Master Mode (Original/Master-Modus)*.



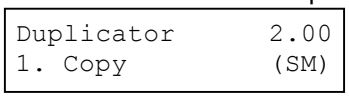
Drücken sie beim Menüpunkt *8. Master Mode (Original/Master-Modus)* die Taste **ENT/Enter**. Sie gelangen zu folgender Anzeige:



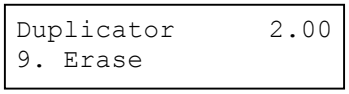
Wechseln Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zwischen den beiden Modi zu wechseln. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen. Anschließend kehren Sie automatisch zurück zum Hauptmenü.

9. Erase (Löschen)

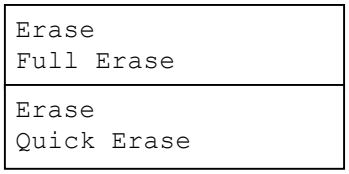
Verwenden Sie den Menüpunkt *Erase (Löschen),* um den Inhalt wiederbeschreibbarer Disks zu löschen.



Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *9. Erase (Löschen)*.



Drücken sie beim Menüpunkt *9. Erase (Löschen)* die Taste **ENT/Enter**. Sie gelangen zu folgender Anzeige:

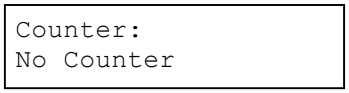


Es gibt zwei Optionen:

- **Full Erase (Vollständiges Löschen):** Bei dieser Option werden alle auf der Disk befindlichen Daten gelöscht.
- **Quick Erase (Schnelles Löschen):** Bei dieser Option wird der Index (Inhaltsverzeichnis) der wiederbeschreibbaren Disk gelöscht, nicht die Daten selber. Dieser Vorgang ist wesentlich schneller als das vollständige Löschen, allerdings befinden sich die Daten weiterhin auf der Disk und können auch wiederhergestellt werden.

Sollten Sie die Daten aus Sicherheitsgründen nicht wiederherstellen lassen möchten, sollten Sie Full Erase (Vollständiges Löschen) durchführen.

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zwischen den beiden Optionsmöglichkeiten zu wählen und drücken Sie anschließend die Taste **ENT/Enter**.



Befolgen Sie die Anleitung vom Abschnitt „Zähler stellen“ auf der Seite 12. Wenn der Zähler gestellt ist drücken Sie zum Bestätigen **ENT/Enter**.

Loader Processing Input Bin > Drive 1

Der automatische Greifarm beginnt mit dem Aufnehmen der zu löschenden Disks von der Zufuhrspindel und legt sie in die Laufwerke. Sobald alle Laufwerke voll sind oder das angegebene Limit erreicht wurde, erscheint folgende Anzeige:

Processing ... Please Wait

Das System überprüft alle Disks und bereitet den Löschvorgang vor. Sobald die Überprüfung abgeschlossen ist, beginnt der Löschvorgang der wiederbeschreibbaren Disk.

Quick Erasing... 0/25

Die „0" zeigt an, das bisher der Inhalt von keiner Disk gelöscht wurde. Die „25" zeigt an, wie viele noch zu löschen sind. Sobald der Löschvorgang abgeschlossen ist, erscheint einer der beiden folgenden Anzeigen:

Counter Specified

PASS 25 FAIL 0 Job Completed! Press OK to Finish
➢ "PASS 25" zeigt an, dass der Inhalt von 25 Disks erfolgreich gelöscht wurde. ➢ "FAIL 0" zeigt an, dass das Löschen des Inhalts bei keiner Disk fehlgeschlagen ist. Drücken Sie zum Abschließen die Taste **ENT/Enter.**

oder:

No Counter Specified

Input Bin Empty Reset Hoppers?
➢ "Input Bin Empty" („Eingabe-Magazin leer") zeigt an, dass keine weiteren Disks auf der Zufuhrspindel vorhanden sind. Sollten Sie weitere Disks zum Löschen haben, entleeren Sie die Ausgabespindel und legen die zu löschenden Disks auf die Zufuhrspindel und drücken anschließend auf die Taste **ENT/Enter**. Sollten Sie keine weiten Disks zum Löschen haben, drücken Sie auf die Taste **ESC/Escape**, um den Vorgang abzubrechen.

10. Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)

Der Menüpunkt *Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)* hat folgende Unterpunkte:

1 *Select Partition (Partition auswählen)*

2 *Load Partition (Partition laden)*

3 *Rename Partition (Partition umbenennen)*

4 *Delete Partition (Partition löschen)*

5 *Partition Info (Partitionsinformationen)*

6 *Select Loading Drive (Ladelaufwerk auswählen)*

7 *Format Hard Drive (Festplatte formatieren)*

Jeder dieser Untermenüpunkte wird in einem eigenen Abschnitt behandelt.

Wenn sie sich im Menüpunkt *1. Copy (Kopieren)* befinden, führen Sie folgende Schritte durch:

Duplicator 2.00 1. Copy (SM)

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *10. Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)*.

Duplicator 2.00 10. Hard Drive Setup

Drücken Sie beim Menüpunkt *10. Hard Drive Setup (Festplatte einrichten)* *die Taste* **ENT/Enter**. Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**

zwischen den Optionen aus.

10.1 Select Partition (Partition auswählen)

Der Unterpunkt *Select Partition (Partition auswählen)* wird dazu verwendet, um von der Festplatte die Standardpartition für den Betrieb des Autoloaders festzulegen.

```
Hard Drive Setup
1. Select Partition
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *Select Partition (Partition auswählen)* zu gelangen.

```
Choose Partition
[Reserved.VEF]  82MB
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** die gewünschte Partition aus. Die Partition RESERVED ist von dem System für den Modus *Multi Master (Mehrfache Original-Disk)* reserviert.

Hinweis: Die Partition RESERVED kann auch in umbenannt werden, um den Inhalt der Partition dauerhaft zu sichern.

```
Choose Partition
[FUN.VEF]     4012MB
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die gewünschte Partition auszuwählen (Im Beispiel heißt die Partition FUN).

10.2 Load Partition (Partition laden)

Der Unterpunkt *Load Partition (Partition laden)* wird dazu verwendet, um den Inhalt einer Original-Disk auf eine Partition auf der Festplatte des Autoloaders zu kopieren.

```
Hard Drive Setup
2. Load Partition
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *2. Load Partition (Partition laden)* zu gelangen.

```
Load Partition [148GB]
Load -> New Partition
```

Sie können nun den Inhalt der Original-Disk auf eine neue (leere) Partition kopieren oder eine bestehende Partition überschreiben. Hierbei können Sie entweder einen Namen für die Partition selber neu vergeben, ihn bearbeiten oder das System automatisch durch das auswählen von *Auto Generate (Automatisch generiert)* einen Namen generieren lassen. Anschließend drücken Sie einfach die Taste ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um nach die Partition auszuwählen. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen. Es sollte folgende Anzeige erschienen:

Load -> New Partition (Lade -> Neue Partition)

```
Edit Partition Name
[         ] OK?
```

Geben Sie einen neuen Namen für die Partition wie im Abschnitt „Editing Names“ auf der Seite 13 ein. In dem Beispiel wird der Name „HAPPY” verwendet.

```
Load Partition
[HAPPY    ], OK?
```

Vor dem Fortfahren wird das System eine Meldung zum Bestätigen anzeigen. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter,** um den Inhalt auf die Partition „HAPPY” zu kopieren.

oder:

Overwrite (Überschreiben) [Bestehende Partition]

```
This will Overwrite
[FUN.VEF    ],OK?
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Partition „FUN” zu überschreiben. Vor dem Fortfahren wird das System eine Meldung zum Bestätigen anzeigen.

oder:

Load -> Auto Generate (Lade -> Automatisch generiert)

Das System wird automatisch einen Namen generieren, z.B. [NEW-0001].

Die Original-Disk sollte zu oberst auf die erste Zufuhrspindel gelegt werden. Der Greifarm hebt die Original-Disk auf und legt sie in einer der Laufwerke und der Inhalt wird auf die gewünschte Partition kopiert.

```
Load Partition OK!
Press OK to Finish
```

Drücken Sie zum Abschließen die Taste **ENT/Enter**.

10.3 Rename Partition (Partition umbenennen)

Sie werden bereits beim Kopieren des Inhalts einer Original-Disk auf eine Partition ihr einen Namen geben. Sie können den Namen aber auch später jederzeit ändern. Eine Anleitung hierfür finden Sie im Abschnitt „Editing Names" („Namen bearbeiten") auf der Seite 13.

10.4 Delete Partition (Partition löschen)

Mit der Option *Delete Partition (Partition löschen)* können Sie bestehende Partitionen löschen. Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zum Unterpunkt *4.Delete Partition (Partition löschen)* zu navigieren.

```
Hard Drive Setup
4. Delete Partition
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *Delete Partition (Partition löschen)* zu gelangen. Als erstes wird Sie der Autoloader fragen, welche Partition gelöscht werden soll.

```
Choose Partition
[FUN.VEF]     4012MB
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu der zu löschenden Partition. Drücken Sie dann die Taste **ENT/Enter**, um die Partition auszuwählen.

```
Delete Partition
[FUN.VEF], OK?
```

Der Autoloader zeigt daraufhin eine Bestätigungsmeldung zum Löschen der Partition an. Drücken Sie zum Fortfahren erneut die Taste **ENT/Enter.**

```
[FUN.VEF]
Deleted!
```

Anschließend zeigt der Autoloader für zwei Sekunden den Meldetext *Deleted (Gelöscht)* an und kehrt danach zum Menüpunkt *Delete Partition (Partition löschen)* zurück.

10.5 Partition Info (Partitionsinformationen)

Die Option *Partition Info (Partitionsinformationen)* zeigt Ihnen Informationen zu Partitionen an. Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Unterpunkt *5. Partition Info (Partitionsinformationen)*.

```
Hard Drive Setup
5. Partition Info
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *Partition Info (Partitionsinformationen)* zu gelangen und navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu der gewünschten Partition.

```
(002) DVD 4012MB
FUN.VEF
```

- Das Feld „(002)" zeigt an, dass es sich um die zweite Partition auf der Festplatte handelt.
- Das Feld „[FUN.VEF]" zeigt den Namen der Partition an.
- Das Feld „DVD" zeigt an, dass es sich bei der abgespeicherten Original-Disk um eine DVD handelt.
- Das Feld „4021MB" zeigt die Größe der auf dieser Partition gespeicherten Original-Disk an.

10.6 Select Loading Drive (Ladelaufwerk auswählen)

In dem Unterpunkt *Select Loading (Ladelaufwerk auswählen)* können sie festlegen, von welchem Laufwerk aus die Original-Disk eingelesen wird, wenn Sie die Funktion „Load Partition“ („Partition laden“) im Menüpunkt *„Hard Drive Setup” („Festplatte einrichten“)* ausführen.

Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen nur wirksam für Funktionen des Menüpunkts *„Hard Drive Setup” („Festplatte einrichten“)* wirksam sind.

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Unterpunkt *6. Select Loading (Ladelaufwerk auswählen)*, um das Ladelaufwerk zu wechseln:

```
Hard Drive Setup
6. Select Loading Drive
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *Select Loading Drive (Ladelaufwerk auswählen)* zu gelangen.

```
Drive 1 Port 0
PIONEER DVD-RW DVR-115D
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, zu dem gewünschten Laufwerk. Drücken Sie zum Auswählen des Ladelaufwerks erneut die Taste **ENT/Enter**.

Das gewählte Laufwerk wird ab sofort zum kopieren des Inhalts einer Original-Disk auf die Festplatte verwendet.

10.7 Format Hard Drive (Festplatte formatieren)

Die Funktion formatiert die Festplatte. Dabei werden alle Partitionen gelöscht und die Festplatte wieder initiiert. Navigieren Sie zum Formatieren der Festplatte mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *7. Format Hard Drive (Festplatte formatieren)*:

```
Hard Drive Setup
7. Format Hard Drive
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Unterpunkt *Format Hard Drive (Festplatte formatieren)* zu gelangen.

```
All Stored Data will be erased.
Press OK to Continue
```

Drücken Sie zum Formatieren der Festplatte die Taste **ENT/**Enter. Nachdem die Festplatte formatiert wurde, kehrt das System zu dem Menüpunkt *Format Hard Drive (Festplatte formatieren)* zurück.

11. Setup (Einrichtung)

Die Unterpunkte des Menüpunkts *11.Setup (Einrichtung)* beinhalten für diverse Einstellungsmöglichkeiten. Der Menüpunkt *Setup (Einrichtung)* enthält folgende Unterpunkte:

1 *Language (Sprache)*
2 *Read Error Skip (Lesefehler überspringen)*
3 *CD Writing Mode (CD Schreibmodus)*
4 *Max Audio, VCD & CDG Speed (Max. Audio, VCD & CDG Geschw.)*
5 *Buzzer (Summer)*
6 *Startup Menu (Startmenü)*
7 *Screen Saver (Bildschirmschoner)*
8 *Counter (Zähler)*
9 *DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)*
10 *ISRC (ISRC)*
11 *Disable Drives (Laufwerke deaktivieren)*
12 *Overburn (Überbrennen)*
13 *Max Failures per Job (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)*
14 *Max Failures per Drive (Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)*

Jeder dieser Untermenüpunkte wird in einem eigenen Abschnitt behandelt.

11.1 Language (Sprache)

In diesem Menüpunkt können Sie die Sprache des Navigationsmenüs des Autoloaders ändern. Der Autoloader unterstützt mehrere Sprachen.

Setup 1. Language

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Language (Sprache)* und drücken Sie dann die Taste **ENT/Enter**.

Language: English
Language: Espanol

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um zwischen den verfügbaren Sprachen zu wechseln und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die Auswahl zu bestätigen.

11.2 Read Error Skip (Lesefehler überspringen)

Normalerweise bricht der Autoloader alle Brennvorgänge ab, wenn ein Lesefehler beim Lesen der Daten von dem Original auftritt. Dadurch werden alle Rohlinge in den Brennerlaufwerken unbrauchbar. Sollten Sie allerdings glauben, dass sich bei dem Lesefehler nur um einen kleinen, unbedeutenden Fehler handelt, können Sie den Autoloader bei dieser Einstelloption so einstellen, dass er diesen Lesefehler ignoriert und mit den Brennvorgängen fortfährt. Die Standardeinstellung ist *Off with Retry (Abbruch mit Wiederholung)*.

Wichtig: *Wenn Sie diese Funktion auf ON (AN) setzen, wird dadurch nicht der Fehler behoben, sondern er wird lediglich ignoriert, um den Rest der lesbaren Daten zu kopieren.*

Setup 2. Read Error Skip

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Unterpunkt *Read Error Skip (Lesefehler überspringen)* und drücken Sie dann die Taste **ENT/Enter.**

Read Error Skip On
Read Error Skip Off
Read Error Skip Off with Retry

Wählen Sie bei dieser Funktion mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zwischen *On (An), Off (Aus)* oder *Off with Retry (Abbruch mit Wiederholung)* aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **ENT/Enter**

- On (An): Bei dieser Einstellung ignoriert das System alle Lesefehler während der Kopiervorgänge.
- Off (Aus): Bei dieser Einstellung bricht das System nach dem ersten Lesefehler den kompletten Kopiervorgang ab.
- Off with Retry (Abbruch mit Wiederholung): Bei dieser Einstellung versucht das System nach dem ersten Lesefehler einen weitere Kopie zu erstellen, tritt auch hier ein Lesefehler auf, bricht das System den kompletten Kopiervorgang ab.

11.3 CD Writing Mode (CD Schreibmodus)

Bei diesem Unterpunkt können Sie festlegen, in welchem Modus die Disks gebrannt werden, entweder *„Disc at Once" („Disc at Once" - DAO) oder „Track at Once" („Track at Once" – TAO).* Wenn Sie nicht genau wissen, was dies bedeutet, empfehlen wir Ihnen dringend die Einstellung auf *„Disc at Once" („Disc at Once" – DAO)* zu belassen.

Setup 3. CD Writing Mode

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem *CD Writing Mode (CD Schreibmodus)* und drücken Sie auf die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

CD Writing Mode Disc at Once
CD Writing Mode Track at Once

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zwischen *Disc at Once (DAO)* oder *Track at Once (TAO)* und drücken Sie zum Bestätigen erneut auf die Taste **ENT/Enter**.

11.4 Max Audio, VCD & CDG Speed (Max. Audio, VCD & CDG Geschw.)

Auf Grund des fehlenden Mechanismuses zur Fehlerüberprüfung bei Audio-CD, Video-CD und CD+G Formaten, kann ein zu schneller Brennvorgang zu Fehlern führen. Wählen Sie diese Einstellung, um die maximale Brenngeschwindigkeit für Audio-CD, Video-CD und CD+G Formate zu reduzieren und dadurch das zuverlässige Kopieren dieser Formate zu gewährleisten.

Die Auswahloptionen sind: 1x, 2x, 4x, 8x, 10x, 12x, 16x, 24x, 32x, 40x, 48x und 52x.

```
Setup
4. Max Audio, VCD & CDG Speed
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Max Audio, VCD & CDG Speed (Max. Audio, VCD & CDG Geschw.)*und drücken sie auf die Taste **ENT/Enter**.

```
Max Audio, VCD & CDG Speed
16x
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** die gewünschte Brenngeschwindigkeit für Audio, VCD und CDG aus und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

Hinweis: *Die Tatsächliche Brenngeschwindigkeit hängt von den Laufwerken und Rohlingen ab.*

11.5 Buzzer (Summer)

Wählen Sie bei dieser Einstellungsoption aus, ob Sie einen Piepton hören wollen, wenn die Tasten gedrückt werden oder wenn ein Auftrag abgeschlossen wurde.

```
Setup
5. Buzzer
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Buzzer (Summer)* und drücken Sie auf die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Buzzer:
On
```

```
Buzzer:
Off
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der *Buzzer (Summer)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

11.6 Startup Menu (Startmenü)

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen welcher Menüpunkt nach dem Hochfahren des Autoloaders angezeigt wird. Die Auswahloptionen sind:

1 *Copy (Kopieren)*
2 *Test (Testen)*
3 *Compare (Vergleichen)*
4 *Test+Copy (Test+Kopieren)*
5 *Copy+Compare (Kopieren+Vergleichen)*
6 *AutoCopy (Autokopie)*

```
Setup
6. Startup Menu
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Startup Menu (Startmenü)* und drücken Sie **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zugelangen.

```
Startup Menu
Copy
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** den gewünschten Menüpunkt aus und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

11.7 Screen Saver (Bildschirmschoner)

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob der Bildschirmschoner aktiviert oder deaktiviert ist. Ist der Bildschirmschoner aktiviert, wird er angezeigt, sobald der Autoloader für einen bestimmten Zeitraum inaktiv war.

```
Setup
7. Screen Saver
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Screen Saver (Bildschirmschoner)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Screen Saver:
On
```

```
Screen Saver:
Off
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, der Bilschirmschoner auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

11.8. Counter (Zähler)

In diesem Menüpunkt können Sie den Counter (*Zähler)* aktivieren und deaktivieren. Der Counter (*Zähler)* zeigt Ihnen an, wie viele Disks bereits kopiert wurden und wie viele Disks noch für den aktuellen Kopierauftrag zu kopieren sind.

```
Setup
8. Counter
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem *Counter (Zähler)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Counter:
On
```

```
Counter:
Off
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Counter (*Zähler) auf on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

Um mehr über *Counter (Zähler)* zu erfahren, lesen Sie bitte den Abschnitt “Zähler stellen und Namen zuordnen” auf der Seite 12.

11.9 DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)

In diesem Menüpunkt können Sie den *DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)* auf *on (an)* oder *off (aus)* stellen. Die Funktion dient dazu die Anzahl der DVD-Player zu erhöhen, die die DVD+R Disks abspielen können. Diese Funktion erhöht allerdings auch die Kopierdauer der Disk(s).

```
Setup
9.DVD+R High Compatibility Mode
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)* und drücken **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
DVD+R High Compatibility Mode:
On
```

```
DVD+R High Compatibility Mode:
Off
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *DVD+R High Compatibility Mode (DVD+R Kompatibilitätsmodus)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

11.10 ISRC

Bei dieser Einstellungsoption, können Sie angeben, ob der ISRC-Code einer Audio-CD mit kopiert werden soll oder nicht. ISRC ist die Seriennummer eines Audiostücks, die ein Lied eindeutig identifiziert. Der ISCR-Code wird meistens auf kommerziellen und selten auf selbst erstellten Audio-CDs verwendet. Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, wird der Kopiervorgang langsamer.

```
Setup
10.ISRC
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *ISRC (ISRC)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
ISRC
On
```

```
ISRC
Off
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *ISRC (ISRC)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

11.11 Disable Drives (Laufwerke deaktivieren)

Verwenden diese Einstellungsoption, um bestimmte Laufwerke zu deaktivieren, wenn diese eine ungewöhnlich hohe Fehlerrate haben.

```
Setup
11. Disable Drives
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Disable Drives (Laufwerke deaktivieren)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Drive 1  Port 1.0
[*]Enable [ ]Disable
```

```
Drive 1  Port 1.0
[ ]Enable [*]Disable
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** das zu aktivierende/ deaktivierende Laufwerk aus. Dann drücken Sie die Taste **ENT/Enter oder ESC/Escape,** um das Sternchen vor das *„Enable“ („Aktivieren“)* oder *„Disable“ („Deaktivieren“)* zu bewegen.

```
Save Changes?
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu der Auswahl *„Save Changes” („Änderungen speichern“)* und drücken Sie zum Speichern die Taste **ENT/Enter**.

```
Setting Saved!
Please Restart
```

Sobald die Änderungen übernommen wurden, sollte die Anzeige *“Please Restart” („Bitte Neustarten“)* erscheinen. Starten Sie das System neu, damit die Änderungen wirksam werden.

11.12 Overburn (Überbrennen)

Overburning (Überbrennen) ist eine Brennmethode mit der über die eigentliche Kapazität des Rohlings hinaus auf den Rand der Disk gebrannt wird. Dadurch erreichen Sie eine geringfügig höhere Gesamtkapazität, allerdings kann diese Methode auch zu Problemen beim Abspielen führen. Bitte benutzen Sie diese Methode vorsichtig.

```
Setup
12. Overburn
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 12. *Overburn (Überbrennen)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen

```
Overburn
ON
```

```
Overburn
OFF
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *Overburn (Überbrennen)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter.**

11.13 Max Failure per Job (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)

Legen Sie bei dieser Einstellung fest, wie viele fehlerhafte Disks pro Kopierauftrag zulässig sind. Sobald das Limit erreicht wurde, wird der Auftrag abgebrochen. Der Standardwert ist bei dieser Einstellung ist 30.

```
Setup
13. Max Failure per Job
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 13. *Max Failure per Job (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Sie können Werte zwischen 1 und 999 durch das Drücken der Tasten ▲**Hoch oder** ▼ **Runter** festlegen:

```
Max Failure per Job
[030] OK?
```

Zum Festlegen der maximalen Fehleranzahl müssen Sie eine dreistellige Zahl angeben.

Wenn Sie eine Zahl mit weniger als drei Stellen angeben wollen, müssen Sie die vorangehenden Leerstellen mit Nullen auffüllen (Vorangehende Nullen werden übersprungen). Beispiele für dreistellige Zahlen sind „034“ (Vierunddreißig) und „010“ (Zehn).

Zum eingeben der Zahl müssen Sie mir den Tasten ▲**Hoch oder** ▼ **Runter** jede einzelne Ziffer auswählen und mit den Tasten **ENT/Enter** und **ESC/Escape** den Eingabezeiger nach rechts und links bewegen. Wenn sie fertig sind, bewegen Sie den Eingabezeiger auf „OK“ und drücken auf die Taste **ENT/Enter**. Wenn Sie zum Beispiel den Zähler auf 21 (Einundzwanzig) stellen wollen, wäre der dreistellige Wert „021“. Um diesen Wert einzugeben, befolgen Sie die folgenden Schritte:

Überprüfen Sie, ob sich der Zeiger auch an der ersten Stelle befindet. (Blinken an der ersten Stelle):

- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „0” angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „2” angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „1” angezeigt wird.
- Es wird nun „0021” angezeigt, drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zu „OK“ zu bewegen.

Drücken Sie erneut die Taste **ENT/Enter,** um die maximale Fehleranzahl pro Auftrag zu bestätigen.

11.14 Max Failure per Drive (Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)

Legen Sie bei dieser Einstellung fest, wie viele fehlerhafte Brennvorgänge pro Laufwerk in einem Kopierauftrag zulässig sind. Sobald das Limit erreicht wurde, wird das betroffene Laufwerk für den verbleibenden Rest des Auftrages deaktiviert. Der Standardwert ist bei dieser Einstellung ist 5.

```
Setup
14. Max Failure per Drive
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 14. *Max Failure per Drive (Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Sie können Werte zwischen 1 und 999 durch das Drücken der Tasten ▲**Hoch oder** ▼ **Runter** festlegen:

```
Max Failure per Job
[030] OK?
```

Zum Festlegen der maximalen Fehleranzahl müssen Sie eine dreistellige Zahl angeben.

Wenn Sie eine Zahl mit weniger als drei Stellen angeben wollen, müssen Sie die vorangehenden Leerstellen mit Nullen auffüllen (Vorangehende Nullen werden übersprungen). Beispiele für dreistellige Zahlen sind „034“ (Vierunddreißig) und „010“ (Zehn).

Zum eingeben der Zahl müssen Sie mir den Tasten ▲**Hoch oder** ▼ **Runter** jede einzelne Ziffer auswählen und mit den Tasten **ENT/Enter** und **ESC/Escape** den Eingabezeiger nach rechts und links bewegen. Wenn sie fertig sind, bewegen Sie den Eingabezeiger auf „OK“ und drücken auf die Taste **ENT/Enter**. Wenn Sie zum Beispiel den Zähler auf 21 (Einundzwanzig) stellen wollen, wäre der dreistellige Wert „021“. Um diesen Wert einzugeben, befolgen Sie die folgenden Schritte:

Überprüfen Sie, ob sich der Eingabezeiger auch an der ersten Stelle befindet. (Blinken an der ersten Stelle):

- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „0" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „2" angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zur nächsten Position zu bewegen.
- Drücken Sie so oft auf die Taste ▼ **Runter**, bis „1" angezeigt wird.
- Es wird nun „0021" angezeigt, drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Eingabezeiger zu „OK" zu bewegen.

Drücken Sie erneut die Taste **ENT/Enter,** um die maximale Fehleranzahl pro Laufwerk zu bestätigen.

12. System Utilities (System-Programme)

Über den Menüpunkt *System Utilities (System-Programme)* liefert Informationen über den Autoloader und es können Modifikationen vorgenommen werden um einen fehlerfreien Betrieb beizubehalten. Zu den System-Programmen gehören:

1 *Disc Info (Disk Informationen)*

2 *System Info (System Informationen)*

3 *Device Info (Geräte Informationen)*

4 *Load Default (Voreinstellungen laden)*

5 *Update Firmware (Firmware aktualisieren)*

12.1 Disc Info (Disk Informationen)

Verwenden Sie den Menüpunkt *Disc Info (Disk Informationen)*, um den Disktyp zu identifizieren und sich weitere Informationen über Ihre Disks anzeigen zu lassen.

> ***Hinweis:*** *Der Funktion Disc Info (Disk Informationen) verwendet nicht den automatischen Greifarm. Sie müssen die Disk selber in die Laufwerke einlegen.*

```
System Utilities
1. Disc Info
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Disc Info (Disk Informationen)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen. Es erscheint auf der Anzeige *Please Insert Disc (Bitte Disk einlegen)*.

```
Disc Info
Please Insert Disc
```

Legen Sie Ihre Disks in die Laufwerke.

```
Disc Info
3 Disc Detected, GO?
```

Nach wenigen Sekunden erkennt das System die Disks und fragt Sie, ob Sie fortfahren möchten. Warten Sie bis alle Disks erkannt wurden und drücken Sie dann zum Fortfahren die Taste **ENT/Enter**.

12.2 System Info (System Informationen)

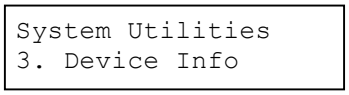
Über den Menüpunkt *System Info (System Informationen)* erhalten Sie sich wichtige Hardware Informationen wie z.B. die Firmwareversion, Bedienelementtypen, etc. Sie können mit den ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** durch die verschiedenen Elemente blättern.

```
System Utilities
2. System Info
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem *System Info (System Informationen)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen

12.3 Device Info (Geräte Informationen)

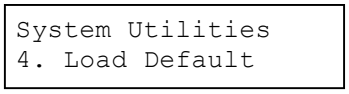
Über diesen Menüpunkt erhalten Sie Geräteinformationen über die in den Autoloader eingebauten Brennerlaufwerke. Die Informationen umfassen unter anderem den Hersteller, die Modellnummer etc.



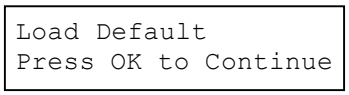
Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Device Info (Geräte Informationen)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

12.4 Load Default (Voreinstellungen laden)

Über diesem Menüpunkt könnten Sie alle Geräteeinstellungen zurücksetzen und die Werkseinstellungen wieder herstellen. Sie können Funktion verwenden, wenn der Autoloader nicht ordnungsgemäß arbeitet.



Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Load Default (Voreinstellungen laden)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.



Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, die Voreinstellungen zu laden oder drücken sie die Taste **ESC/Escape**, um zum Menüpunkt *System Utilities (System-Programme) zu gelangen.*

12.5 Update Firmware (Firmware aktualisieren)

Über diesen Menüpunkt können Sie die Software des Autoloaders aktualisieren. Zum aktualisieren müssen Sie die vom Hersteller zertifizierte Aktualisierungs-CD in das oberste Laufwerk einlegen, während alle anderen Laufwerke leer sind. Anschließend drücken Sie die **ENT/Enter**, um mit der Aktualisierung zu beginnen. Wir empfehlen dringend die Firmware nur zu aktualisieren, wenn der Autoloader nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert oder wenn Sie vom technischen Support dazu aufgefordert werden.

> **Warnung:** *Wenn Sie die Firmware Ihres Systems aktualisieren, verlieren Sie wahrscheinlich alle auf der Festplatte das Autoloader befindlichen Daten (Inhalte von Original-Disks). Erstellen Sie aus diesem Grunde vor dem Aktualisieren der Firmware erst Sicherheitskopien von allen Daten auf der Festplatte.*

13. Loader Utilities (Lade-Programme)

Der Menüpunkt *Loader Utilities (Lade-Programme)* enthält weitere Unterpunkte:

1 Drive Alignment (Laufwerks-Kalibrierung)

2 Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)

3 Disc Separator (Disk-Trenner)

4 Z form maneuver (Z-Modus Manöver)

5 Robot Speed Mode* (Robotik-Geschwindigkeits Modus) (gilt nicht für alle Autoloader-Modelle)

6 Fast Bootup (Schnelles Booten)

7 Sticky Media Mode (Erkennen mehrfach gegriffener Medien)

8 Robot Capacity* (Robotik-Kapazität) (gilt nicht für alle Autoloader-Modelle)

9 Update Robot Firmware (Robotik Firmware aktualisieren)

Jeder einzelne Unterpunkt wird im Folgenden erläutert.

13.1 Drive Alignment (Laufwerks-Kalibrierung)

Die Laufwerks-Kalibrierung wird dazu verwendet, um die Kalibrierung zwischen den Laufwerken dem automatischen Greifarm zu überprüfen. Wenn Sie Laufwerks-Kalibrierung starten, nimmt der automatische Greifarm eine Disk von der Spindel auf und führt sie direkt über das Laufwerk (ca. 6-7 mm).

Um die Kalibrierung zu starten, müssen Sie eine Disk auf die erste Zufuhrspindel legen.

```
Loader Utilities
1. Drive Alignment
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Drive Alignment (Laufwerks-Kalibrierung)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen. Auf der Anzeige erscheint *Please Select Drive (Bitte Laufwerk wählen)*.

```
Please Select Drive
Drive 1        Go?
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** das gewünschte Laufwerk aus und drücken Sie die Taste **ENT/Enter,** um es auszuwählen.

Der Autoloader nimmt daraufhin automatisch eine Disk von der ersten Zufuhrspindel auf, führt sie bis ca. 6-7 mm über das Laufwerk und verbleibt mit der Disk dort. Auf der Anzeige erscheint:

```
Drive Alignment
Alignment Finished?
```

Überprüfen Sie die Kalibrierung der Laufwerke und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, wenn Sie fertig sind.

> ***Hinweis:*** *Sollten die Laufwerke nicht genau kalibriert sein, müssen sie neukalibriert werden. Kontaktieren Sie hierfür bitte den technischen Support, um weitere Informationen zur Kalibrierung zu erhalten.*
>
> ***Warnung:*** *Diese Funktion dient NUR zur Überprüfung der Kalibrierung, NICHT zur Kalibrierung selber. Bitte bewegen Sie den automatischen Greifarm während dieses Vorgangs nicht selber mit der Hand.*

Wenn Sie die Kalibrierung der Laufwerke überprüft haben, fährt der automatische Greifarm mit der Disk in die höchste Stellung und verbleibt dort. Auf der Anzeige erscheint *Alignment Next (Weitere Kalibrierung)*.

```
Drive Alignment
Alignment Next?
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um zurück zum Menüpunkt the *Please Select Drive (Bitte Laufwerk wählen)* zu gelangen. Dadurch können Sie die Kalibrierung für jedes eingebaute Laufwerk durchführen.
Wenn Sie die Kailbrierung für alle Laufwerk abgeschlossen haben, drücken Sie die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Menüpunkt *Loader Utility (Lade- Programme)* zu gelangen.

Wenn Die Laufwerks-Kalibrierung abgeschlossen ist, legt der automatische Greifarm die Disk auf der Ausschussablage ab.

13.2 Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)

Der Menüpunkt *Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)* dient dazu die Kalibrierung zwischen den Spindeln und dem automatischen Greifarm zu überprüfen. Wenn Sie die Spindel-Kalibrierung starten, nimmt der automatische Greifarm eine Disk von der ersten Zufuhrspindel auf und führt sie bis zu ca. 25-26 mm über die Zielspindel.

Um die Kalibrierung zu starten, müssen Sie eine Disk auf die erste Zufuhrspindel legen.

```
Loader Utilities
2. Spindle Alignment
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Spindle Alignment (Spindel-Kalibrierung)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen. Auf der Anzeige erscheint *Please Select Spindle (Bitte Spindel wählen)*.

```
Please Select Spindle
Spindle 1        Go?
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** die gewünschte Spindel aus und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um sie auszuwählen.

Der Autoloader nimmt eine Disk von der Zufuhrspindel auf, führt sie bis ca. 25-26 mm über die gewünschte Spindel und verbleibt mit der Disk dort. Auf der Anzeige erscheint:

Spindle Alignment Alignment Finished?

Durch das Drücken der Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** können Sie die Spindel pro Druck ca. 13 mm hoch oder runter bewegen. Sie sollten die Spindel immer mittig ausrichten. Drücken Sie die Taste ▼ **Runter** so oft, bis der Greifarm in der Mitte ist und prüfen dann die Kalibrierung.

Hinweis: *Sollten die Spindel nicht genau kalibriert sein, muss eine Rekalibrierung durchgeführt werden. Kontaktieren Sie hierfür bitte den technischen Support, um mehr Informationen zum Kalibrieren zu erhalten.*

Warnung: *Diese Funktion dient NUR zur Überprüfung der Kalibrierung, NICHT zur Kalibrierung selber. Bitte bewegen Sie den automatischen Greifarm während dieses Vorgangs nicht selber mit der Hand.*

Sobald Sie fertig sind, drücken Sie die Taste **ENT/Enter**. Auf der Anzeige erscheint *Alignment Next (Weitere Kalibrierung)*.

Spindle Alignment Alignment Next?

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um zurück zum Menüpunkt *Please Select Spindle (Bitte Spindel wählen)* zu gelangen. Dadurch können Sie die Kalibrierung für jede eingebaute Spindel durchführen.
Wenn Sie die Kalibrierung für alle Spindeln abgeschlossen haben, drücken Sie die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Menüpunkt *Loader Utility (Lade- Programme)* zu gelangen.

Wenn Die Spindel-Kalibrierung abgeschlossen ist, legt der automatische Greifarm die Disk auf der Ausschussablage ab.

13.3 Disc Separator (Disk-Trenner)

Bei diesem Menüpunkt können Sie einstellen, wie oft der Greifarm eine aufgenommene Disk schütteln soll, um etwaige anhaftende Disk zu lösen.

So aktivieren Sie diese Funktion:

Loader Utilities 3. Disc Separator

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 3. *Disc Separator (Disk-Trenner)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Disc Separator: Separator Off
Disc Separator: Single Vibration
Disc Separator: Double Vibration
Disc Separator: Triple Vibration

Drücken Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um die gewünschte Option zum Trennen auszuwählen und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

13.4 Z form Maneuver (Z-Modus Manöver)

Einige Laufwerke haben Blenden, die an der Vorderseite des Laufwerks überstehen. An diesen überstehenden Blenden könnte eine Disk, die in eines der unteren Laufwerke eingelegt werden soll, hängen bleiben. Durch das Aktivieren des *Z-Modus-Manövers* führt der Greifarm die Disks in einigem Abstand von den Laufwerk herab, um nicht an hervorstehenden Gegenständen, wie z.B. den Blenden der Laufwerke, hängen zu bleiben und zentriert die Disk erst direkt über dem betroffenen Laufwerk.

So aktivieren Sie das *Z form Maneuver (Z-Modus-Manöver)*:

Loader Utilities 4. Z form Maneuver

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Z form Maneuver (Z-Modus-Manöver)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Z form Maneuver On
Z form Maneuver Off

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *Z form Maneuver (Z-Modus-Manöver)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter.**

13.5 Robot Speed Mode* (Robotik-Geschwindigkeits Modus) (gilt nicht für alle Autoloader-Modelle)

In dem Menüpunkt *Robot Speed Mode (Robotik-Geschwindigkeits Modus)* können Sie die Geschwindigkeit automatischen Greifarms anpassen. Der Modus *Safe* (*Sicher)* bietet ein höhere Zuverlässigkeit und wird für Übernachtverarbeitungen empfohlen. Der Modus *Turbo (Turbo)* ist zwar schneller, wird aber nicht für Übernachtverarbeitungen empfohlen. Wählen Sie je nach Ihren Bedürfnissen zwischen dem Modus *Safe (Sicher)* und *Turbo (Turbo).*

So ändern Sie den *Robots Speed Mode (Robotik-Geschwindigkeits Modus)*:

Loader Utilities 5. Robot Speed Mode

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 5. *Robot Speed Mode (Robotik-Geschwindigkeits Modus)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *Robot Speed Mode (Robotik-Geschwindigkeits Modus)* auf *Safe (Sicher)* oder *Turbo (Turbo)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

Robot Speed Mode Safe Mode
Robot Speed Mode Turbo Mode

13.6 Fast bootup (Schnelles Booten)

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob beim Hochfahren des Autoloaders automatisch eine Kalibrierung für alle Laufwerke durchgeführt werden soll. Durch das Aktivieren dieser Funktion könnte sich die Funktionsfähigkeit des Greifarms ändern.

So aktivieren Sie diese Funktion:

Loader Utilities 6. Fast bootup

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 6. *Fast bootup (Schnelles Booten)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

Fast bootup ON
Fast bootup OFF

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *Fast bootup (Schnelles Booten)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter.**

13.7 Sticky Media Mode (Erkennen mehrfach gegriffener Medien)

In diesem Menüpunkt können Sie festlegen, ob der Greifarm vor dem einlegen neuer Disks in Laufwerke zuerst überprüfen soll, ob das Laufwerk auch wirklich leer ist. Es kann nämlich passieren, dass durch das Aneinanderhaften von Disks versehentlich mehrere Disks in ein Laufwerk gelegt werden. Durch das Aktivieren dieser Funktion, wird der Kopiervorgang verlangsamt.

So aktivieren Sie diese Funktion:

```
Loader Utilities
8. Sticky Media Mode
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Sticky Media Mode (Erkennen mehrfach gegriffener Medien)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Sticky Media Mode
ON
```

```
Sticky Media Mode
OFF
```

Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** aus, ob der Menüpunkt *Sticky Media Mode Mode (Erkennen mehrfach gegriffener Medien)* auf *on (an)* oder *off (aus)* steht und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter.**

13.8 Robot Capacity* (Robotik-Kapazität) (gilt nicht für alle Autoloader-Modelle)

Wenn eine dritte Spindel eingebaut wird, erhöht sich die Gesamtkapazität der Disks von 100 Disks auf 200 Disks. Um die volle Kapazität von 200 Disks nutzen zu können, muss die *Robotik-Kapazität* angepasst werden.

So aktivieren Sie diese Funktion:

```
Loader Utilities
9. Robot Capacity
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt 9. *Robot Capacity (Robotik-Kapazität)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Robot Capacity
Default
```

```
Robot Capacity
200 Disc
```

Drücken Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um die *Robot Capacity (Robotik-Kapazität)* auszuwählen und drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

13.9 Update Robot Firmware (Robotik Firmware aktualisieren)

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um die Software der Robotiksteuerung Ihres Autoloader zu aktualisieren. Zum aktualisieren müssen Sie die vom Hersteller zertifizierte Aktualisierungs-CD in das oberste Laufwerk einlegen, während alle anderen Laufwerke leer sind. Anschließend drücken Sie die **ENT/Enter**, um mit der Aktualisierung zu beginnen.

> **Wichtig:** Sie sollten die Firmware Ihres Autoloaders nur aktualisieren, wenn der Autoloader nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert oder Sie von dem technischen Support dazu aufgefordert werden.

14. Manage Accounts (Konten verwalten)

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um:

- Benutzerkonten und Passwörter zu erstellen, um unberechtigten Zugriff zu verhindern.
- Bearbeiten bestehender Benutzerkonten, inklusive des Benutzernamens und Passworts.
- Löschen bestehender Benutzerkonten.
- Aktivieren/Deaktivieren dieser Funktion.

Standardmäßig ist *Manage Accounts (Konten verwalten)* deaktiviert. Bevor diese Funktion aktiviert wird, agieren alle Benutzer als Administrator. Das voreingestellte Passwort lautet „0000“. Durch das Hinzufügen von zusätzlichen Benutzerkonten, hat jeder einzelne Benutzer seine eigenen Einstellungen.

Um diese Funktion nutzen zu können, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:

- Ändern Sie das Administratorpasswort. Lesen Sie *„Edit User Info” („Benutzer Informationen ändern“)* auf der Seite 39, um weitere Informationen zu erhalten.
- Erstellen Sie auf dem für jede berechtigte Personen ein Benutzerkonto mit Passwort. Lesen Sie *„Create User” („Benutzer anlegen“)* auf der Seite 39, um weitere Informationen zu erhalten.
- Aktivieren Sie die Funktion „Manage Accounts” („Konten verwalten“), indem Sie die Funktion *„Password on Bootup” („Passwort beim Startvorgang“)* aktivieren. Lesen Sie *„Password on Bootup” („Passwort beim Startvorgang“)* auf der Seite 40, um weitere Informationen zu erhalten.

***Hinweis:** Diese System enthält eine Standardlizenz, bei der Sie bis zu 32 Benutzerkonten erstellen können. Sollten Sie mehr als 32 Benutzerkonten benötigen, kontaktieren Sie bitte unseren technischen Support, um mehr über unser Lizenzpaket mit 64 Benutzerkonten zu erfahren.*

Führen sie folgende Schritte durch, um die Funktion *Manage Accounts (Konten verwalten)* zu aktivieren:

```
Duplicator      2.00
14.Manage Accounts
```

Navigieren Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zu dem Menüpunkt *Manage Accounts (Konten verwalten)* und drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen. Auf der Anzeige erscheint folgendes:

```
Enter PWD
[    ]  OK?
```

Das System verlangt das Administratorpasswort.

Das voreingestellte Administratorpasswort ist „0000”. Zum Eingeben des Passworts wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** die erste Zahl aus, dann drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um die erste Ziffer zu bestätigen. Der Eingabezeiger springt automatisch zur nächsten Stelle. Wiederholen Sie diese Schritte, bis alle vier Ziffern Ihres Passwort eingegeben sind. Nach der Eingabe des Passworts drücken Sie erneut die Taste **ENT/Enter**, um das Passwort zu bestätigen.

Sobald Ihr Passwort bestätigt wurde, gelangen Sie zur Übersicht des Menüpunkts *Manage Accounts /Konten verwalten):*

```
Manage Accounts
1. View User
```

Die Unterpunkte von *Manage Accounts (Konten verwalten)*, werden im Folgenden erläutert.

14.1 View User (Benutzer zeigen)

In diesem Menüpunkt können Sie sich alle bestehenden Benutzerkonten anzeigen lassen.

***Hinweis:** Der Benutzer „Admin” ist der Administrator. Er wird immer angezeigt.*

```
Manage Accounts
1. View User
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
View User
1. [ADMIN    ]
```

Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** durch die Benutzerliste. Drücken Sie die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Menüpunkt *Manage Accounts (Konten verwalten)* zu gelangen.

14.2 Create User (Benutzer anlegen)

In diesem Menüpunkt können Sie zusätzliche Benutzerkonten anlegen. Jeder Benutzer hat seine eigenen Einstellungen und Partitionen auf der Festplatte. Während des Vorgangs werden Sie dazu aufgefordert einen neuen Benutzernamen und ein Benutzerpasswort einzugeben.

Hinweis: *Der Benutzername darf maximal aus acht Buchstaben und/oder Zahlen bestehen.*
Hinweis: *Das Benutzerpasswort besteht aus vier Zahlen.*

```
Manage Accounts
2. Create User
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Edit User's Name
[RALPH    ] OK?
```

Geben Sie den Benutzernamen wie im Abschnitt *„Setting Counters and Assigning Names" („Zähler stellen und Namen zuordnen")* auf der Seite 12. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um zu Passwortvergabe zu gelangen.

```
Enter PWD
[0    ] OK?
```

Geben Sie das Benutzerpasswort wie im Abschnitt *„Setting Counters and Assigning Names" („Zähler stellen und Namen zuordnen")* auf der Seite 12. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Vorgang abzuschließen.

```
User Ralph
Added!
```

Der Autoloader zeigt Ihnen eine Bestätigung an und kehrt zum Menüpunkt *Manage Accounts (Konten verwalten)* zurück.

14.3 Edit User Info (Benutzer Informationen ändern)

Der Menüpunkt *Edit User Info (Benutzer Informationen ändern)* ermöglicht Ihnen das verändern von Benutzernamen und Benutzerpasswörtern. Während des Vorgangs werden Sie dazu aufgefordert ein Benutzerkonto auszuwählen und anschließend einen neuen Benutzernamen und Benutzerpasswort anzugeben.

Hinweis: *Das Benutzerkonto „Admin" ist das Administratorkonto, dessen Namen sie nicht ändern können, allerdings können Sie das Passwort von diesem Konto ändern.*
Hinweis: *Der Benutzername darf maximal aus acht Buchstaben und/oder Zahlen bestehen.*
Hinweis: *Das Benutzerpasswort besteht aus vier Zahlen.*

```
Manage Accounts
3. Edit User Info
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Edit User Info
1. [ADMIN    ]
```

Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** durch die Benutzerliste. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um einen Benutzer auszuwählen.

```
Edit User's Name
[RALPH    ] OK?
```

Geben Sie den Benutzernamen wie im Abschnitt *„Setting Counters and Assigning Names" („Zähler stellen und Namen zuordnen")* auf der Seite 12. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um zu Passwortvergabe zu gelangen.

```
Enter PWD
[0    ] OK?
```

Geben Sie das Benutzerpasswort wie im Abschnitt *„Setting Counters and Assigning Names" („Zähler stellen und Namen zuordnen")* auf der Seite 12. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Vorgang abzuschließen.

User Ralph Changed!	Der Autoloader zeigt Ihnen eine Bestätigung an und kehrt zum Menüpunkt *Manage Accounts (Konten verwalten)* zurück.

14.4 Delete User (Benutzer löschen)

Dieser Menüpunkt ermöglicht Ihnen das Löschen eines bestehenden Benutzerkontos. Während des Vorgangs werden Sie dazu aufgefordert das zu löschende Benutzerkonto auszuwählen.

Hinweis: *Das Benutzerkonto „Admin" ist das Administratorkonto und kann nicht gelöscht werden.*

Manage Accounts 4. Delete User	Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.
Delete User 3. [RALPH]	Blättern Sie mit Hilfe der Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** durch die Benutzerliste. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den zu löschenden Benutzer auszuwählen.
Delete User [RALPH] OK?	Der Autoloader lässt sich den Löschvorgang vor dem Ausführen bestätigen. Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Benutzer zu löschen.
User Ralph Deleted!	Der Autoloader zeigt Ihnen eine Bestätigung an und kehrt zum Menüpunkt *Manage Accounts (Konten verwalten)* zurück.

14.5 Password on Bootup (Passwort beim Startvorgang)

Dieser Menüpunkt ermöglicht Ihnen die Passwortabfrage beim Hochfahren des Autoloader zu aktivieren oder deaktivieren. Während des Vorgangs werden Sie dazu aufgefordert zwischen *„Yes"* (*„Ja"* - aktiviert) und *„No" („Nein"* - deaktiviert) auszuwählen.

Manage Accounts 5. Password on Bootup	Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.
Password on Bootup: Yes	Wählen Sie mit den Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter** zwischen *„Yes"* (*„Ja"* - aktiviert) und *„No" („Nein"* - deaktiviert) aus. Drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter**.

15. AUTOCOPY (Autokopieren)

Mit der Funktion *Autocopy (Autokopieren)* erstellen Sie am einfachsten Kopien von CD/DVD/Blu-Ray Disks. Es vereinfacht den Vorgang, indem es nicht mehr notwendig ist im Vorfeld den Inhalt der Original-Disk auf die Festplatte zu kopieren. Legen Sie einfach die Original-Disk zu oberst auf die Zufuhrspindel und sie wird automatisch auf die Reservepartition geladen. Die Daten werden danach automatisch auf alle Rohlinge der Zufuhrspindel kopiert. So kopieren Sie im Modus *Autocopy (Autokopieren)*:

- Legen Sie die benötigte Anzahl von Rohlingen auf die Zufuhrspindel(n).
- Legen Sie auf die erste Zufuhrspindel die Original-Disk zu oberst auf den Stapel Rohlinge.
- Drücken Sie die Taste *15. AUTOCOPY (Autokopieren).*

Duplicator 2.00 15. AUTOCOPY	Legen Sie die benötigte Anzahl von Rohlingen auf die Zufuhrspindel(n). Legen Sie auf die erste Zufuhrspindel die Original-Disk zu oberst auf den Stapel Rohlinge und drücken sie die Taste **ENT/Enter**. Die Zähler-Anzeige erscheint.
Counter: No Counter	Befolgen sie die Anweisungen aus dem Abschnitt *„Setting Counters" („Zähler stellen")* auf der Seite 12. Sobald die Zähler gestellt sind, drücken Sie zum Bestätigen die Taste **ENT/Enter.** Folgende anzeige erscheint:

Preparing... Please Wait

Nach wenigen Augenblicken nimmt der Greifarm die oberste Disk (Original- Disk) von der Zufuhrspindel auf und legt sie in eines der Laufwerke. Während die geschieht, sehen sie folgende Anzeige:

OK: 0 NG: 0 NB: 0 Input Bin > Drive01

Diese Anzeige stellt dar, was gerade geschieht. In dem Beispiel hat der Greifarm gerade eine Disk von dem Input Bin (Zufuhrspindel) aufgenommen und legt sie in Drive 1 (Laufwerk 1).

Anschließend wird der Inhalt der Original-Disk auf die Reservepartition der Festplatte.

OK: 0 NG: 0 NB: 0 Input Bin > Drive02

Nach einem erfolgreichen Ladevorgang der Original-Disk wird diese auf die Ausgabespindel gelegt. Anschließend werden so lange Rohlinge in die Laufwerke gelegt, bis alle gefüllt sind oder das Zählerlimit erreicht wurde.

Processing... Please Wait

Es dauer einige Sekunden, bis der Autoloader alle Disks erkannt hat.

Nach zwei bis drei Sekunden der Verarbeitung erscheint einer der beiden folgenden Fortschrittsanzeigen:

Counter Specified

Copying... H4012MB 0/21 12% 481MB
➢ „H" zeigt an, dass sich die Quelle für diesen Auftrag auf der Hard Drive (Festplatte) befindet. ➢ „4012MB" zeigt die Kapazität der Original-Disk an. ➢ „12%"/„481MB" zeigt den aktuellen Fortschritt des Kopiervorgangs an. ➢ „0/21" zeigt an, dass Ihr Auftrag 21 Kopien umfasst und bereits 0 Kopien erstellt wurden.

oder:

No Counter Specified

Copying... H4012MB 0 12% 481MB
➢ „H" zeigt an, dass sich die Quelle für diesen Auftrag auf der Hard Drive (Festplatte) befindet. ➢ „4012MB" zeigt die Kapazität der Original-Disk an. ➢ „12%"/„481MB" zeigt den aktuellen Fortschritt des Kopiervorgangs an. ➢ „0" zeigt an, dass bereits 0 Kopien erstellt wurden.

Hinweis: *Es ist normal, dass die Fortschrittsanzeige beim Kopieren von CDs für ungefähr 30 Sekunden und beim Kopieren von DVDs/Blu-Ray Disks für ungefähr eine Minute bei 0%-10% und 100% stehen bleibt. Dies wird durch die Initialisierung und Finalisierung hervorgerufen.*

OK: 3 NG: 0 NB: 0 Drive01 -> Output Bin

Sobald der Kopiervorgang abgeschlossen ist, wird die fertige Disk aus dem Laufwerk genommen und erfolgreiche Kopien auf die Ausgabespindel gelegt und fehlerhafte Kopien in die Ausschussablage. Dieser Vorgang wiederholt sich bei jedem Laufwerk.

Der Greifarm nimmt anschließend einen neuen Rohling auf und liegt ihn ein das Laufwerk. Auch dieser Vorgang wiederholt sich bei jedem Laufwerk.

OK: 3 NG: 0 NB: 0 Input Bin > Drive02

Der Kopiervorgang wiederholt sich, bis entweder alle Rohlinge verbraucht oder das Limit des Zählers erreicht wurde.

Sollten die Rohlinge verbraucht sein, der Kopierauftrag aber noch nicht abgeschlossen sein, gibt Ihnen der Autoloader die Möglichkeit die Zufuhrspindel aufzufüllen:

Wichtig: *Wenn Sie weitere Rohlinge auf die Zufuhrspindel legen, müssen sie ebenfalls die fertigen Disks von der Ausgabespindel nehmen.*

```
Input Bin Empty
Reset Hopper?
```

An diesem Punkt können Sie entweder Rohlinge auf die Zufuhrspindel nachlegen und dann auf die Taste **ENT/Enter** drücken oder Sie drücken auf die Taste **ESC/Escape**, um den Kopierauftrag zu abzubrechen.

```
Access Drive Log?
```

Wenn Sie den Kopierauftrag abbrechen, gelangen Sie zu dem *Access Drive Log (Laufwerksberichte einsehen)*. Sie können an dieser Stelle entweder erneut auf die Taste **ENT/Enter** drücken, um sich die Laufwerkberichte mit der jeweiligen Anzahl von erfolgreichen und fehlerhaften Kopiervorgänge anzeigen zu lassen oder Sie drücken auf die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Hauptmenü zu gelangen. Wenn Sie sich die Laufwerksberichte anzeigen lassen, erscheint folgende Anzeige:

```
Drive 1
OK:  1 NG:  0 NB:  0
```

- „Drive 1" („Laufwerk 1") zeigt an, dass es sich um den Bericht für Laufwerk 1 handelt.
- „OK: 1" zeigt an, dass „1" erfolgreiche Kopie auf diesem Laufwerk erstellt wurden.
- „NG: 0" zeigt an, dass „0" fehlerhafte Kopien auf diesem Laufwerk erstellt wurden.
- „NB: 0" zeigt an, dass „0" Disks wegen eines anderen Fehlers, z.B. einem falschen Rohlingstypen o.ä. nicht erstellt wurden.

Verwenden Sie die Tasten ▲ **Hoch oder** ▼ **Runter**, um durch die verschiedenen Berichte der Laufwerke des Autoloaders zu blättern. Drücken Sie die Taste **ESC/Escape**, um zurück zum Menü *1.Copy (Kopieren)* zu gelangen.

16. Shutdown (Herunterfahren)

Verwenden Sie diesen Menüpunkt, um das System herunterzufahren. Sobald Sie die Meldung "Ready to Power Off" („Fertig zum Ausschalten") sehen, können Sie das Gerät gefahrlos ausschalten.

Sollten Sie den Autoloader ohne die Verwendung dieser Funktion ausschalten, erhöhen Sie die Gefahr den Autoloader zu beschädigen und alle Änderungen der Einstellungen seit dem letzten hochfahren des Autoloaders gehen verloren.

```
Duplicator     2.00
16.Shutdown
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um in den Menüpunkt zu gelangen.

```
Shutdown
Press OK to Shutdown
```

Drücken Sie die Taste **ENT/Enter**, um den Autoloader herunterzufahren. Der Autoloader führt daraufhin diverse vorbereitenden Maßnahmen im Inneren durch und zeigt danach auf der Anzeige: „Ready to Power Off" („Fertig zum Ausschalten") an.

```
Shutdown
Ready to Power Off
```

Drücken Sie die Powertaste, um das System auszuschalten.

Kapitel 3: Problembehebung

Die LCD-Anzeige funktioniert nicht oder das eingeschaltete Gerät funktioniert nicht.

- Überprüfen Sie, ob alle Stromkabel richtig angeschlossen sind und ob die Steckdose funktioniert.
- Überprüfen Sie ob die erforderliche Netzspannung für den Autoloader auf der Netzspannung Ihrer Steckdose entspricht.
- Sollten Sie den Autoloader an einem Ort aufbewahrt haben, an dem die Temperatur in den letzten 24 Stunden unter 0°C (32°F) gefallen ist, müssen Sie den Autoloader vor dem Einschalten vier Stunden an einem Ort mit mindestens 19°C (65°F) aufbewahren.

Die Laufwerke erkennen keine Disks und es werden Fehlermeldungen angezeigt.

- Überprüfen Sie das Format der Original-Disk (CD/DVD/BD)
- Überprüfen Sie ob die Original-Disk (CD/DVD/BD) beschädigt ist.
- Die Original-Disk könnte kopiergeschützt sein. Normalerweise haben die meisten gekauften Blu-Ray Disk oder DVD Filme und einige der CDs einen Kopierschutz integriert.

Die Tasten funktionieren nicht.

- Es kann sein, dass der Autoloader noch beschäftigt ist. Warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut. Um einen laufenden Prozess abzubrechen, drücken Sie die Taste **ESC/Escape** und halten sie für einige Sekunden gedrückt. Schalten Sie den Autoloader aus und fahren Sie ihn wieder hoch, sollten die Tasten danach immer noch nicht funktionieren.

Der Kopiervorgang ist abgeschlossen, aber die Kopien sind nicht lesbar.

- Verwenden Sie die Funktion „Compare" („Vergleichen"), um die Kopie zu überprüfen (nur bei Daten-Disks möglich).
- Nach unserer Erfahrung spielt bei diesem Problem die Qualität der verwendeten Rohlinge eine große Rolle. Verwenden Sie hochwertige Rohlinge, um diese Probleme zu vermeiden.
- Verwenden Sie einen anderen BD/DVD/CD-Player/-Laufwerk, um die Kopier zu testen. Manche BD/DVD/CD-Player/-Laufwerke, können keine gebrannten BD/DVD/CD Disks lesen.

Die Fehlerrate ist hoch.

- Verringern Sie die Brenngeschwindigkeit und versuchen Sie es erneut. Lesen Sie den Abschnitt „Select Burn Speed" („Brenngeschwindigkeit auswählen") auf der Seite 21, um mehr zu diesem Thema zu erfahren.
- Die Qualität Ihrer Rohlinge könnte dürftig sein.
- Die Qualität Ihrer Original-Disk könnte dürftig sein.

Muss ich die Firmware des Autoloader aktualisieren?

- So lange Sie keine Probleme mit dem Autoloader haben, empfehlen wir Ihnen dringend von einer Aktualisierung der Firmware des Autoloaders abzusehen. Kontaktieren Sie bitte den technischen Support, wenn Sie Probleme bei dem Betrieb des Autoloaders bekommen.

Fährt nicht hoch oder die Firmwareaktualisierung schlägt fehl.

- Kontaktieren Sie den technischen Support.

Kann ich Daten von der Festplatte meines Computers direkt auf den Autoloader übertragen?

- Nein, die Festplatte Ihres Autoloaders operiert in einem besonderen Dateisystem, das Ihr Computer nicht erkennt. Deswegen können Sie von Ihrem Computer aus nicht auf die Festplatte des Autoloaders zugreifen.

Warum kopieren einige der Laufwerke nicht?

- Stellen Sie die Werkseinstellungen wieder her. Lesen Sie den Abschnitt „Load Default“ („Voreinstellungen laden“) auf der Seite 33, um mehr hierüber zu erfahren.
- Laufwerke sind Gebrauchsgegenstände und sie haben nur eine bestimmte Lebensdauer. Nach einer gewissen Zeit neigen Sie dazu sich abzunutzen. Kontaktieren Sie bitte den technischen Support, um Hilfe zu erhalten.
  Zu Ihrer Information: Wenn Sie irgendwelche Bauteile oder Komponenten des Autoloader austauschen, ohne vorher den technischen Support zu kontaktieren, verlieren Sie sofort jegliche Garantie.
- Kontaktieren Sie den technischen Support.

Warum bleibt mein Autoloader in dem Status „System Bootup” hängen?

- Der Grund für dieses Einfrieren kann das unsachgemäße Herunterfahren des Autoloaders sein. Kontaktieren Sie bitte zur Behebung des Problems den technischen Support. Dieses Problem kann zwar behoben werden, allerdings gehen dabei alle Daten von der Festplatte des Autoloaders verloren.

Wie stelle ich die Werkseinstellungen des Autoloaders wieder her?

- Lesen Sie hierfür den Abschnitt “Load Default” („Voreinstellungen laden“) auf der Seite 33.

Kapitel 4: Liste der Fehlercodes

Code	Kurzbeschreibung	Vollständige Beschreibung
R10	Arm did not return to top position (Arm ist nicht in die oberste Ausgangsposition zurückgekehrt)	Der Fehlercode 10 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nach 10 Sekunden, nachdem der Befehl abgeschickt wurde, nicht zurück in die Ausgangsposition gekehrt ist. Der automatische Greifarm muss nach jedem Vorgang zurück in die höchste Stellung zurückkehren. Der Fehlercode zeigt an, dass der automatische Greifarm durch ein Hindernis oder einen mechanischen Fehler davon abgehalten wurde den Vorgang durchzuführen.
R11	Arm did not detect specified location in the allotted time (Arm konnte die festgelegte Position in der vorgegebenen Zeit nicht finden)	Der Fehlercode 11 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm den Befehl bekommt eine Disk aufzunehmen, dieser aber innerhalb der nächsten 10 Sekunden nichts erkennen kann (auf nicht die Spindel selber). Dieser Fehler tritt auf, wenn eine Disk in ein Laufwerk gelegt werden soll und innerhalb der nächsten 10 Sekunden, wenn das Z-Modus-Manöver deaktiviert ist, nichts geschieht. Dieser Fehlercode zeigt an, dass der automatische Greifarm durch ein Hindernis, eine fehlende Komponente oder einen mechanischen Fehler keine Disks erkennen, keine Laufwerke etc. erkennen kann.
R12	Unable to move to the next input/output bin (Wechsel zum nächsten Eingabe-/Ausgabe-Magazin fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 12 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm innerhalb von 10 Sekunden nicht von jeder beliebigen Spindel zu der Zielspindel (Zufuhr-/Ausgabespindel) gelangt ist. Der Fehlercode zeigt an, dass der automatische Greifarm durch ein Hindernis oder einen mechanischen Fehler davon abgehalten wurde zu der gewünschten Zufuhr-/Ausgabespindel zu drehen.
R13	Unable to move into the drop disc position (Wechsel zum Auswurfschacht fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 13 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nicht innerhalb von 4 Sekunden die Position zum Ablegen der Disk erreicht hat, wenn eine Disk auf die Ausgabespindel gelegt wird. Die Position zum Ablegen ist dann erreicht, wenn der Greifarm in einem sicheren Abstand zur Ausgabespindel ist und die Disk sicher auf die Spindel gesetzt werden kann. Dieser Fehlercode zeigt an, dass der automatische Greifarm durch ein Hindernis, eine fehlende Komponente oder einen mechanischen Fehler davon abhalten wird den Vorgang auszuführen.
R14	Unable to perform the horizontal Z Maneuver from bin # 1 to the starting point (Durchführung des horizontalen Z Manöver vom Magazin #1 zum Startpunkt fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 14 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm während des Einlegevorgangs nicht innerhalb von 4 Sekunden nach dem Einlegen einer Disk von Spindel #1 in ein Laufwerk zurück in die Startposition gelangt ist. (Dieser Fehler wird nur angezeigt, wenn das Z-Modus-Manöver aktiviert ist).
R15	Unable to perform the horizontal Z Maneuver from the starting point to the original position (Durchführung des horizontalen Z Manöver vom Startpunkt zur Original Position fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 15 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nicht innerhalb von 4 Sekunden von der Startposition für das Z-Modus-Manöver zu dem Laufwerk gelangt ist. Dies geschieht, wenn der automatische Greifarm sich zum gewünschten Laufwerk absenkt und die Disk mittig über dem Laufwerk ausrichtet, diesen Vorgang aber nicht in der vorgegeben Zeit durchführt (Dieser Fehler wird nur angezeigt, wenn das Z-Modus-Manöver aktiviert ist).

R16	Unable to perform vertical Z Maneuver while placing disc in drive tray (Durchführung des vertikalen Z Manöver während der Ablage in die Rekorderschublade fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 16 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nicht innerhalb von 4 Sekunden, nachdem er die Disk mittig über dem Laufwerk ausgerichtet hat, den Arm senkt und die Disk in das offene Laufwerk gelegt hat (Dieser Fehler wird nur angezeigt, wenn das Z-Modus-Manöver aktiviert ist).
R17	Unable to perform the horizontal Z Maneuver from the original position to the starting point (Durchführung des horizontalen Z Manöver von der Original Position zum Startpunkt fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 17 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nicht innerhalb von 4 Sekunden die Disk rückwärts durch das Z-Modus-Manöver auf die Ausgabespindel gelegt hat und zu der Startposition zurückgekehrt ist. (Dieser Fehler wird nur angezeigt, wenn das Z-Modus-Manöver aktiviert ist).
R20	Input bin empty (Eingabe-Magazin leer)	Der Fehlercode 20 wird angezeigt, wenn alle Zufuhrspindeln leer sind. Dieser Fehlercode wird angezeigt, wenn der Autoloader keine Rohlinge zum einlegen in die Laufwerke erkennt. Wenn dieser Fehlercode erscheint und der Kopiervorgang abgeschlossen ist, drücken Sie auf die Taste mit nach links gerichtetem Pfeil, um den Kopiervorgang zu beenden. Sollte der Kopiervorgang noch nicht abgeschlossen sein, legen sie Rohlinge von der ersten Zufuhrspindel auf die benötigten Spindeln nach und drücken die Taste **ENT/Enter**.
R21	Input bin missing (Eingabe-Magazin fehlt)	Der Fehlercode 21 wird angezeigt, wenn die Zufuhrspindel fehlt. Dieser Fehlercode zeigt an, dass der automatische Greifarm durch ein Hindernis, eine fehlende Komponente oder einen mechanischen Fehler davon abhalten wird die Zufuhrspindel zu erkennen.
R30	Unable to locate drive tray for output of the disc (Position der Rekorderschublade zum entladen der Disk nicht gefunden)	Der Fehlercode 30 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm bei dem Versuch eine Disk aus einem Laufwerk aufzunehmen erkannt hat, dass keines der Laufwerke geöffnet ist.
R40	Clear previous error (Vorherigen Fehler löschen)	Der Fehlercode 40 wird angezeigt, wenn eine Befehlsfolge des Systems beschädigt ist. Brechen Sie bitte den aktuellen Auftrag ab und schicken Sie einen neuen Auftrag ab.
R60	Unable to locate drive tray for input of the disc (Position der Rekorderschublade zum beladen der Disk nicht gefunden)	Der Fehlercode 60 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm bei dem Versuch einen Rohling in ein Laufwerk einzulegen erkannt hat, dass keines der Laufwerke geöffnet ist.
R70	Disc dropped during input procedure (Disk verloren während Beladungs-Vorgang)	Der Fehlercode 70 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nach dem Aufnehmen einer Disk aus der Zufuhrspindel diese auf dem Weg zu den Laufwerken verliert.
R71	Failure to pick up a disc from input bin (Disk-Entnahme aus Eingabe-Magazin fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 71 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm es nach 3 Versuchen nicht geschafft hat eine Disk aus der Zufuhrspindel aufzunehmen.

R80	Disc Remaining On Robotic Arm Not Loaded On To The Drive Tray (Abladen der Disk durch den Robotikarm fehlgeschlagen)	Der Fehlercode 80 wird angezeigt, wenn eine Disk, die einem Laufwerk abgelegt werden soll, an dem automatischen Greifarm hängen bleibt und nicht ordnungsgemäß in das Laufwerk gelegt wurde.
R90	Disc dropped during output procedure (Disk verloren während Entladungs-Vorgang)	Der Fehlercode 90 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm nach dem Aufnehmen einer Disk aus dem Laufwerk diese auf dem Weg zu der Ausgabespindel verliert.
R160	Output bin full (Ausgabe-Magazin voll)	Der Fehlercode 160 wird angezeigt, wenn die Ausgabespindel voll ist. Dieser Fehlercode tritt gewöhnlich auf, wenn zu viele Rohlinge in die Zufuhrspindel gelegt wurden und/oder zu Auftragsbeginn sich bereits fertige Disks auf der Ausgabespindel befinden.
R176	Cannot detect disc in drive tray (Medium im Laufwerksschacht wurde nicht erkannt)	Der Fehlercode 176 wird angezeigt, wenn der automatische Greifarm versucht eine fertige Disk aus einem Laufwerk aufzunehmen, dort aber keine Disk zu erkennen ist. Dieser Fehlercode tritt gewöhnlich auf, wenn die Disk entfernt wurde, bevor der automatische Greifarm dazu kam die Disk aufzunehmen.
R192 ~197	Disc miss-loaded in output bin # (Fehler beim entladen einer Disk im Ausgabe-Magazin #)	Der Fehlercode 192 ~ 197 wird angezeigt, wenn eine fertige Disk nicht ordnungsgemäß auf einer der Ausgabespindeln 0 ~ 5 abgelegt wurde. Die Ausgabespindel 0 befindet sich rechts vor dem Laufwerkturm.
R255	High static shock error (Fehler wegen hoher statischer Aufladung)	Die Disks sind zu stark elektrostatisch aufgeladen. Dieser Fehlercode tritt auf, wenn die elektrostatische Aufladung zwischen den Disks zu hoch ist. Entweder produziert die Anlage zu viele statische Elektrizität oder das aktuelle Klima führt zu erhöhter elektrostatischer Aufladung. Dieses Problem der statischen Aufladung der Rohlinge führt dazu, dass mehrere Rohlinge aneinanderhaften, was zu Erschütterungen des automatischen Greifarms führen kann, welche das System zum Stillstand bringen, während der automatische Greifarm versucht einen neuen Rohling einzulegen. Wenn dieser Fehlercode erscheint, muss der Benutzer das Gerät ausschalten und danach wieder hochfahren. Wenn das Gerät wieder hochgefahren ist, sollte es wieder ordnungsgemäß funktionieren, allerdings müssen Sie den Kopierauftrag erneut abschicken.

Kapitel 5: Menüstruktur

1. Copy <Partition> <Counter>
   (Kopieren <Partition> <Zähler>)
2. Test <Partition> <Counter>
   (Testen <Partition> <Zähler>)
3. Compare <Partition> <Counter>
   (Vergleichen <Partition> <Zähler>)
4. Test+Copy <Partition> <Counter>
   (Test+Kopieren <Partition> <Zähler>)
5. Copy+Compare <Partition> <Counter>
   (Kopieren+Vergleichen <Partition> <Zähler>)
6. Select Burn Speed <HDD to CD | HDD to DVD>
   (Brenngeschwindigkeit auswählen <HDD zu CD | HDD zu DVD>)
7. Select Source <Hard Drive>
   (Quelle wählen <Festplatte>)
8. Master Mode <SM | MM>
   (Original/Master-Modus <SM | MM>)
9. Erase <Quick | Full>
   (Löschen <Schnelles | Vollständiges>)
10. Hard Drive Setup
    (Festplatte einrichten)
    - 10.1 Select Partition
      (Partition wählen)
    - 10.2 Load Partition
      (Partition laden)
    - 10.3 Rename Partition
      (Partition
    - 10.4 Delete Partition
      (Partition löschen)
    - 10.5 Partition Info
      (Partitionsinformationen
    - 10.6 Select Loading Drive
      (Ladelaufwerk auswählen)
    - 10.7 Format Hard Drive
      (Festplatte formatieren)
11. Setup
    (Einrichtung)
    - 11.1 Language
      (Sprache)
    - 11.2 Read Error Skip <On | Off | Off with Retry>
      (Lesefehler überspringen <An | Aus | Abbruch mit Wiederholung>)
    - 11.3 CD Writing Modes
      (CD Schreibmodus)
    - 11.4 Max Audio, VCD, and CDG Speed <1x, 2x, 4x, 8x, 10x, 12x, 16x, 24x, 32x, 40x & 52x>
      (Max. Audio, VCD & CDG Geschw. <1x, 2x, 4x, 8x, 10x, 12x, 16x, 24x, 32x, 40x & 52x>)
    - 11.5 Buzzer <On | Off>
      (Summer <An | Aus>)
    - 11.6 Startup Menu
      (Startmenü)
    - 11.7 Screen Saver <On | Off>
      (Bildschirmschoner <An | Aus>)
    - 11.8 Counter <On | Off>
      (Zähler <An | Aus>)
    - 11.9 DVD+R High Compatibility Mode <On | Off>
      (DVD+R Kompatibilitätsmodus <An | Aus>)
    - 11.10 ISRC <On | Off>
      (ISRC <An | Aus>)
    - 11.11 Disable Drives
      (Laufwerke deaktivieren)
    - 11.12 Overburn <On | Off>
      (Überbrenner <An | Aus>)
    - 11.13 Max Failure per Job
      (Maximale Fehleranzahl pro Auftrag)

11.14 Max Failure per Drive
(Maximale Fehleranzahl pro Laufwerk)

12. System Utilities
(System-Programme)
    - 12.1 Disc Info
    (Disk Informationen)
    - 12.2 System Info
    System Informationen)
    - 12.3 Device Info
    (Geräte Informationen)
    - 12.4 Load Default
    (Voreinstellungen laden)
    - 12.5 Update Firmware
    (Firmware aktualisieren)
13. Loader Utilities
(Lade-Programme)
    - 13.1 Drive Alignment -
    (Laufwerks-Kalibrierung)
    - 13.2 Spindle Alignment
    (Spindel-Kalibrierung)
    - 13.3 Disc Separator: <Separator Off | Single Vibration | double | triple>
    (Disk-Trenner <Disk-Trenner aus | Einfache Vibration | Doppelte … | Dreifache …>)
    - 13.4 Z form Maneuver <On | Off>
    (Z-Modus-Manöver <An | Aus>)
    - 13.5 Robot Speed Mode (Optional) <Safe Mode | Turbo Mode>
    (Robotik-Geschwindigkeits Modus (Optional) <Sicher | Turbo>)
    - 13.6 Fast bootup (Optional) <On | Off>
    (Schnelles Booten <An | Aus>)
    - 13.7 Sticky Media Detection <On | Off>
    (Erkennen mehrfach gegriffener Medien <An | Aus>)
    - 13.8 Robot Capacity (Optional)
    (Robotik-Kapazität (Optional))
    - 13.9 Update Robot Firmware
    (Robotik Firmware aktualisieren)
14. Manage Accounts
(Konten verwalten)
    - 14.1 View User
    (Benutzer zeigen)
    - 14.2 Create User
    (Benutzer erstellen)
    - 14.3 Edit User Info
    (Benutzer Informationen ändern)
    - 14.4 Delete User
    (Benutzer löschen)
    - 14.5 Password on Bootup
    (Passwort beim Startvorgang)
15. AUTOCOPY
(Autokopieren)
16. SHUTDOWN
(Herunterfahren)